

GEWAN 9.8

Verfahrensbeschreibung (Oracle)

Bearbeitung:
Claus Veith
Erwin Dworzak
Stefan Kraft
Christian Schmidt

Dokumententwicklung

Version	Datum	Bearbeiter	Beschreibung, QS-Maßnahme
1.2	24.06.2013	Veith	
1.2a	26.06.2013	Dworzak	Überarbeitung
1.2b	26.06.2013	Grübert	Überarbeitung
1.3	09.03.2015	Dworzak	Anpassung an Amtswechsel (von LfStaD RZ-Süd auf LDBV IT-DLZ) und an Verabschiedung GewAnzV
1.3	12.03.2015	Veith	Überarbeitung
1.4	25.07.2017	Dworzak	
1.41	20.11.2017	Dworzak	Aktualisierung der Art der gespeicherten Daten (Kap. 4)
1.42	24.05.2018	Dworzak	Anpassung an Art. 30 DSGVO (inkl. Wegfall Kapitel 10 Empfänger von Datenübermittlung in Drittländern)
1.43	07.11.2018	Dworzak	Kapitel 8 Fehler bei Personengruppe WiKa bereinigt
2.0	07.11.2023	Dworzak	Anpassung an GEWAN 5.10 (u.a. Empfangsstellen)
7.0	04.06.2024	Dworzak	Anpassung an GEWAN 7.0
7.4	14.01.2025	Dworzak	Anpassung an GEWAN 7.4
8.4	02.10.2025	Dworzak	Anpassung an GEWAN 8.4
9.1	29.01.2026	Dworzak & Kraft	Anpassung an GEWAN 9.1
9.4	18.03.2026	Dworzak, Veith, Kraft & Schmidt	Anpassung an GEWAN 9.4
9.8	21.03.2026	Dworzak	Anpassung an GEWAN 9.8

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	7
1 Bezeichnung des Verfahrens	7
1.1 GEWAN-Admin	7
1.2 GEWAN-Anzeigeassistent	7
1.3 GEWAN-Auskunftsassistent	7
1.4 GEWAN-Gemeinde	7
1.5 GEWAN-Landratsamt	7
1.6 GEWAN-Nachsignierung	7
1.7 GEWAN-VPG	8
1.8 GEWAN-Webservice	8
1.9 GEWAN-Wirtschaftskammer	8
2 Zweck und Rechtsgrundlage der Erhebung, Verarbeitung, Nutzung	8
3 Name des Verantwortlichen	8
4 Rechtliche Grundlage für die Verständigung	8
5 Zweck des Verfahrens GEWAN	9
6 Art der gespeicherten Daten	9
6.1 DB Allgemeine Tabellen	9
6.1.1 ANHAENGE	9
6.1.2 AUTOR	10
6.1.3 KONFIGURATION	16
6.1.4 KONTAKTANZEIGER	16
6.2 DB Auskunft	17
6.2.1 ANTRAGGEWERBEAUSKUNFT	17
6.2.2 BEHOERDE	18
6.2.3 BETEILIGTE	18
6.2.4 FREITEXT	21
6.3 DB Exportdienste	23
6.3.1 EXPORTAUFTRAG	23
6.3.2 EXPORTINHALT	24
6.3.3 EXPORTMELDUNGEN	24
6.3.4 EXPORTMELDUNGEN	25

6.4	DB Gewerbemeldungen.....	27
6.4.1	BETR_ADRESSE	27
6.4.2	ERLAUBNIS	28
6.4.3	ERLAUBNIS_ZUO.....	28
6.4.4	GW_BEZIEHUNG_ERGAENZUNG.....	28
6.4.5	GW_BEZIEHUNG_ZUO	29
6.4.6	GEWERBEBETRIEB_VOR_AENDERUNG	30
6.4.7	GEWERBEMELDUNG	30
6.4.8	HANDWERKSKARTE	33
6.4.9	HANDWERKSKARTE_ZUO	33
6.4.10	MONITORING_NACHRICHT.....	33
6.4.11	PERSON	35
6.4.12	RUECKMELDUNG	39
6.4.13	TAETIGKEIT.....	40
6.4.14	UNTERRICHTUNG	42
6.4.15	VERDACHT_SCHL	43
6.5	DB Protokolle.....	43
6.5.1	AUSKUNFTPROTOKOLL.....	43
6.5.2	EXPORTPROTOKOLL	43
6.5.3	NACHRICHTENPROTOKOLL.....	44
6.5.4	PROT_CLIENT	45
6.5.5	PROT_ADMINTOOL	47
6.5.6	VERSTAENDIGUNGSPROTOKOLL	48
6.6	DB Schlüsseldienste.....	48
6.6.1	ADRESSE	48
6.6.2	AMT.....	49
6.6.3	BANKVERBINDUNG	49
6.6.4	EMAILADRESSE.....	49
6.6.5	GEMEINDE	50
6.6.6	KONTAKT	50
6.6.7	KONTAKTANZEIGENDER	51
6.6.8	KOSTEN.....	51
6.6.9	POSTFACH.....	51
6.6.10	POSTLEITZAHLORT.....	52
6.6.11	RUFNUMMER	52
6.6.12	VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT	53
6.6.13	WEBADRESSE	53
6.7	DB Verständigungsdienste	54
6.7.1	TEILEMPFANGSSTELLEN	54
6.8	DB Verwaltungsdienste	54
6.8.1	AUFLAGEN	54
6.8.2	BANKVERBINDUNG	54
6.8.3	BENUTZER	55
6.8.4	GEBUEHREN.....	56
6.8.5	GW_SESSION	56
6.8.6	INTERNE_VERTEILER	57
6.8.7	KOMMUNE.....	60
6.8.8	ORGANISATION	61
6.8.9	ROLLEN.....	63
7	Kreis der Betroffenen	64

7.1	Bürger.....	64
7.2	Empfangsstellen	64
7.3	Kommunen	64
7.4	Landratsämter	64
7.5	Nachsignierung.....	64
7.6	Wirtschaftskammern	64
8	Art und Empfänger von regelmäßig zu übermittelnden Daten	65
8.1	Ausländerbehörden	65
8.2	Berufsgenossenschaften	65
8.3	(Bundesagentur für Arbeit).....	65
8.4	(Eichämter).....	66
8.5	Finanzamt (FA).....	66
8.6	Handwerkskammer (HWK)	66
8.7	Industrie- und Handelskammer (IHK).....	66
8.8	Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL).....	66
8.9	Landesamt für Statistik (LfStat).....	66
8.10	(Landratsämter)	66
8.11	Regierungen der Regierungsbezirke.....	67
8.12	Registergerichte	67
8.13	(Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See).....	67
8.14	Zollverwaltung	67
9	Regelfristen für die (Prüfung der) Löschung der Daten	68
10	Verarbeitungs- und nutzungsberechtigte Personengruppen	68
11	Erhebung, Verarbeitung, Nutzung personenbez. Daten im Auftrag	70
12	Überblick über den Weg der Daten	71
13	Allgemeine Beschreibung der beim Auftragnehmer für das Verfahren eingesetzten Datenverarbeitungsanlagen und genutzten Software	72

14	Technische und organisatorische Maßnahmen zum Schutz	
	personenbezogener Daten.....	73
14.1	Maßnahmen der Organisationskontrolle	73
14.2	Maßnahmen der Zugangskontrolle	73
14.3	Maßnahmen der Zugriffs- und Eingabekontrolle	73
14.4	Maßnahmen der Übermittlungskontrolle	73

Einleitung

Diese Verfahrensbeschreibung soll den verantwortlichen Datenschutzbeauftragten bei der datenschutzrechtlichen Freigabe des automatisierten Verfahrens GEWAN nach Art. 26 BayDSG unterstützen. Diese Verfahrensbeschreibung dient ferner zur Führung des Verfahrensverzeichnisses nach Art. 27 BayDSG und nach Art. 30 Abs. 1 DSGVO.

1 Bezeichnung des Verfahrens

Das vom IT-Dienstleistungszentrum des Freistaats Bayern (IT-DLZ) im Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung (LDBV) entwickelte Verfahren trägt die Bezeichnung GEWAN (**G**ewerbe**a**nzeigen im **N**etz) und besteht aus folgenden einzelnen Modulen:

1.1 GEWAN-Admin

Über dieses Modul werden die beteiligten Stellen vom IT-DLZ eingerichtet und verwaltet.

1.2 GEWAN-Anzeigeassistent

Über den Anzeigeassistenten für Bürger können die Gewerbedaten für Gewerbeanmeldungen erfasst und elektronisch an die Gemeinden weitergeleitet werden.

1.3 GEWAN-Auskunftsassistent

Über den Auskunftsassistenten für Bürger können die Gewerbeauskünfte online abgerufen werden.

1.4 GEWAN-Gemeinde

Gewerbemeldeverfahren für kreisangehörige Gemeinde und kreisfreie Städte, sowie Verwaltungsgemeinschaften (inklusive Auskunfts- und Auswertungssystem sowie Exportschnittstellen).

1.5 GEWAN-Landratsamt

Gewerbeverfahren mit Prüf- und Genehmigungsfunktion für Landratsämter (inklusive Auskunfts- und Auswertungssystem sowie Exportschnittstellen).

1.6 GEWAN-Nachsignierung

Das Bayerische Landesamt für Statistik überprüft und korrigiert die Tätigkeitsschlüssel aller elektronisch eingegangenen Gewerbemeldungen, bevor diese an die Empfangsstellen weitergeleitet werden (derzeit werden nur Kommunen unterstützt, die das Modul GEWAN-Gemeinde verwenden).

1.7 GEWAN-VPG

Die verschlüsselte Datenübermittlung der von den Kreisverwaltungsbehörden freigegebenen Gewerbemeldungen an die Empfangsstellen (nach §14 GewO) erfolgt über die VPG.

1.8 GEWAN-Webservice

Über die GEWAN-Serviceplattform mit ihren Webservices kommunizieren Gemeinden mit kommerziellen Gewerbeprogrammen von Drittanbietern mit ihren Landratsämtern (und uns als Betreiber der zentralen Datenbank). Insbesondere dienen die Webservices zur Übermittlung von Gewerbemeldungen.

1.9 GEWAN-Wirtschaftskammer

Das Modul ermöglicht Wirtschaftskammern (IHKs und HWKs) die Erfassung von Gewerbemeldungen und Gewerbedaten sowie die elektronische Weiterleitung an die zuständigen Gemeinden.

2 Zweck und Rechtsgrundlage der Erhebung, Verarbeitung, Nutzung

Das Gewerbeverfahren GEWAN bildet mit seinen verschiedenen Modulen den gesamten Weg von der Erfassung der Gewerbemeldung (online durch den Bürger oder bei der Gemeinde oder einer Wirtschaftskammer) über die Prüfung und Genehmigung der Meldung durch das Landratsamt bis zur Verständigung der Empfangsstellen medienbruchfrei ab. Das beinhaltet auch die Übermittlung von Freitextnachrichten zwischen verschiedenen Stellen und die Rückmeldung bei Verlegung in einen anderen Meldebezirk.

3 Name des Verantwortlichen

Verantwortlich für das Gewerbeverfahren GEWAN ist das StMWi.

Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Energie und Technologie

Postanschrift: 80525 München, Deutschland

Tel.: 089 2162-0

E-Mail: datenschutzbeauftragter@stmwi.bayern.de

Website: www.stmwi.bayern.de

4 Rechtliche Grundlage für die Verständigung

- §14 Abs. 8 GewO (Verständigung der Empfangsstellen)
- §14 Abs. 1 GewO (Rückmeldeverfahren zur Gemeinde)

5 Zweck des Verfahrens GEWAN

- Erhebliches Beschleunigen des Gewerbemeldvorgangs und der Verständigung der Empfangsstellen (gemäß §14 Abs. 8 GewO)
- Identische Daten bei allen bundesweit beteiligten Stellen (Gewerbeämter, Landratsämter, Empfangsstellen) und Verhindern von Datenverlust durch medienbruchfreie elektronische Übermittlung
- Verringern des Arbeitsaufwands und der Kosten bei allen beteiligten Stellen
- Erhöhen der Qualität der Daten und deren Wiederverwendbarkeit über Plausibilitäten und vorgegebenen Schlüssel
- Erleichtern der Anzeige einer Gewerbemeldung für den Bürger

6 Art der gespeicherten Daten

Von den erfassten Gewerbemeldungen und deren Korrekturen werden folgende Daten in den nachfolgend beschriebenen Tabellen gespeichert.

6.1 DB Allgemeine Tabellen

6.1.1 ANHAENGE

Diese Tabelle wird für das Abspeichern von Dokumenten genutzt, die im Rahmen der Gewerbevorgänge eingereicht wurden. Aktuell ist diese Funktion nur für den Auskunftsassistenten implementiert.

ANHAENGE		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	UUID	Eindeutiger technischer Schlüssel
2.	GROESSE	Dateigröße in KB
3.	ANTRAG_ID	Fremdschlüssel der Tabelle ANTRAGGEWERBEAUSKUNT Kann NULL sein (wenn der Anhang über Betriebsnummer und Historiennummer gespeichert wird)
4.	HERKUNFT_ART	Information, aus welchem Bereich der Anhang stammt (z.B. Gewerbeauskunft) 1000 = Freitext 0300 = Gewerbemeldung 0010 = Gewerbeauskunft
5.	DATEI_NAME	Name der Datei
6.	DATEI_ENDUNG	Dateiendung
7.	MIME_TYP	MIME Typ der gespeicherten Datei image/gif image/jpg image/jpeg image/png application/pdf text/xml

ANHAENGE		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
8.	ERSTELLZEIT	Zeitpunkt der Erstellung des Datensatzes
9.	LETZTE_BEARBEITUNG	Zeitpunkt der letzten Bearbeitung des Datensatzes
10.	INHALT	Inhalt der angehängten Datei
11.	BETRIEBSNUMMER	Betriebsnummer der betroffenen Gewerbemeldung
12.	HISTORIENNUMMER	Historiennummer der betroffenen Gewerbemeldung
13.	BEMERKUNG	Bemerkungen zum Anhang
14.	DOKUMENT_ID	Eindeutiger fachlicher Schlüssel zur Identifikation der Datei
15.	KATEGORIE	Kategorie zum Anhang (z.B. Aufenthaltstitel)

6.1.2 AUTOR

Diese Tabelle enthält die Informationen vom Autor der einen Antrag oder eine Anzeige online erstellt hat.

Momentan werden die Daten vom Nutzerkonto BayernID oder Elster zu Verfügung gestellt. Die Daten werden bei einem Antrag auf Gewerbeauskunft nach Beendigung des vollständigen Auskunftsvorgangs anonymisiert.

AUTOR		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	UUID	Eindeutiger technischer Schlüssel
2.	TRANSAKTIONSNUMMER	Das Element enthält die Transaktionsnummer des Vorgangs über den sich der Autor authentisiert hat. <u>Unterstützung durch:</u> BayernID

AUTOR		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
3.	QAA_LEVEL	<p>Das Feld gibt den Grad der verwendeten Authentisierung an. Liegt vor, wenn eine Authentisierung stattgefunden hat.</p> <p><u>Mögliche Werte</u> STORK-QAA-Level-1 = Aktuelle Authentisierung mittels Benutzername/Passwort; registrierte Attributdaten ohne hoheitliche Prüfung (= selbstregistriertes Bürgerkonto) STORK-QAA-Level-2 = Wird noch nicht unterstützt STORK-QAA-Level-3 = Aktuelle Authentisierung mittels Authega-Zertifikat; registrierte Attributdaten aus dem Melderegister oder über Elster Unternehmenskonto (Zertifikatsdatei / Sicherheitsstick / Signaturkarte) STORK-QAA-Level-4 = Aktuelle Authentisierung mittels nPA; registrierte Attributdaten aus dem nPA (= nPA-registriertes Bürgerkonto)</p> <p><u>Unterstützung durch</u> BayernID Elster-IdNr Elster_StNr</p>
4.	AUTHENTISIERUNG_ART	<p>Das Feld gibt die Art der verwendeten Authentisierung an.</p> <p><u>Mögliche Werte</u> Benutzername Authega Elster eID</p>
5.	NUTZERKONTO_TYP	<p>Das Feld gibt den Typ des Nutzerkontos an.</p> <p><u>Mögliche Werte</u> NEZO BAYERNID</p> <p><u>Unterstützung durch:</u> BayernID Elster - IdNr Elster - StNr</p>
6.	DATENKRANZTYP	<p>Das Feld gibt den Datenkranz an mit dem die Daten des Autors geliefert werden.</p> <p><u>Mögliche Werte</u> IdNr StNr</p> <p><u>Unterstützung durch:</u> Elster - IdNr Elster - StNr</p>

AUTOR		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
7.	PERSONENTYP	Das Feld gibt den Personentyp des Autors an. Feld wird momentan nur bei Elster und nur bei Datenkranz StNR unterstützt <u>Mögliche Werte</u> NatPers NNatPers <u>Unterstützung durch:</u> Elster -StNr
8.	ELSTER_ID (NUTZERKONTO_ID)	Das Feld enthält die Id mit dem das Nutzerkonto des Autors angesprochen werden kann. <u>Unterstützung durch:</u> Elster – IdNr Elster - StNr
9.	POSTKORBHANDLE (NUTZERKONTO_ID)	Das Feld enthält die Id mit dem das Nutzerkonto des Autors angesprochen werden kann. <u>Unterstützung durch:</u> BayernID
10.	TITEL (AKADEMISCHER_TITEL)	Das Feld enthält den akademischen Titel des Autors, wenn dieser vorhanden ist. <u>Unterstützung durch:</u> BayernID Elster - IdNr Elster - StNr
11.	NAMENSZUSATZ (NAMENSVORSATZ)	Das Feld enthält den Namensvorsatz des Autors, wenn dieser vorhanden ist. <u>Unterstützung durch:</u> BayernID Elster - IdNr Elster - StNr
12.	VORNAME (VORNAMEN)	Das Feld enthält den Vornamen des Autors, wenn dieser vorhanden ist. <u>Unterstützung durch:</u> BayernID Elster - IdNr Elster - StNr
13.	FAMILIENNAME	Das Feld enthält den Familiennamen des Autors, wenn dieser vorhanden ist. <u>Unterstützung durch:</u> BayernID Elster - IdNr Elster - StNr
14.	NACHTITEL (NAMENSZUSATZ)	Das Feld enthält den Namenszusatz (Nachtitel) des Autors, wenn dieser vorhanden ist. <u>Unterstützung durch:</u> BayernID Elster - IdNr Elster - StNr

AUTOR		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
15.	GEBURTSORT	Das Feld enthält den Geburtsort des Autors, wenn dieser vorhanden ist. <u>Unterstützung durch:</u> BayernID Elster - IdNr
16.	GEBURTSLAND (GEBURTSLAND_SCHL)	Das Feld enthält das Geburtsland des Autors, wenn dieser vorhanden ist. Wird momentan nur vom Elster Unternehmenskonto unterstützt (Das Land wird als ALPHA-2 Länderkürzel nach ISO 3166-1 gespeichert) <u>Unterstützung durch:</u> BayernID Elster - IdNr
17.	GEBURTSDATUM	Das Feld enthält das Geburtsdatum des Autors. Bei unbekanntem Wert wird 0 gesetzt (z.B. 19840000). <u>Unterstützung durch:</u> BayernID Elster – IdNr Elster - StNr
18.	GEBURTSNAME	Das Feld enthält den Geburtsnamen des Autors. <u>Unterstützung durch:</u> BayernID Elster - IdNr
19.	GESCHLECHT (GESCHLECHT_SCHL)	Geschlecht des Autors <u>Bedeutung der Werte (ISO/IEC 5218)</u> 0 = Geschlecht unbekannt 1 = männlich 2 = weiblich 9 = Geschlecht nicht zutreffend <u>Unterstützung durch:</u> BayernID
20.	FIRMENAME (ORGANISATION_NAME)	Das Feld gibt den Namen der Organisation an. (Es wurde eine allgemeine Bezeichnung statt Firmenname etc. verwendet, um zum Beispiel auch Vereine abzudecken) <u>Unterstützung durch:</u> Elster - StNr
21.	RECHTSFORMTEXT (RECHTSFORM)	Das Feld enthält die Rechtsform der Organisation in ausgeschriebener Form <u>Unterstützung durch:</u> Elster - StNr
22.	REGISTERART (EINTRAGUNG_ART_SCHL)	Das Feld enthält die Art der Eintragung als Schlüssel <u>Unterstützung durch:</u> Elster - StNr

AUTOR		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
23.	REGISTERGERICHT	Das Feld enthält den Ort des Registergerichts <u>Unterstützung durch:</u> Elster - StNr
24.	REGISTERNUMMER (EINTRAGUNG_NUMMER)	Das Feld enthält die Eintragungsnummer vom Registergericht oder Stiftungsverzeichnis <u>Unterstützung durch:</u> Elster - StNr
25.	STRASSE_HAUSNR	Das Feld enthält die Straße und die Hausnummer der Anschrift des Autors <u>Unterstützung durch:</u> BayernID Elster - IdNr Elster - StNr
26.	ADRESSERGAENZUNG	Das Feld enthält zusätzliche Adressangaben zu Straße und Hausnummer des Autors <u>Unterstützung durch:</u> Elster - IdNr Elster - StNr
27.	ORTSTEIL	Das Feld enthält den Ortsteil, wenn vorhanden, zu der Anschrift des Autors <u>Unterstützung durch:</u> Elster - IdNr Elster - StNr
28.	PLZ (POSTLEITZAHL)	Das Feld enthält die Postleitzahl der Anschrift des Autors <u>Unterstützung durch:</u> BayernID Elster - IdNr Elster - StNr
29.	ORT	Das Feld enthält den Ort von der Anschrift des Autors <u>Unterstützung durch:</u> BayernID Elster - IdNr Elster - StNr
30.	LAND_SCHL	Das Feld enthält das Land von der Anschrift des Autors Für die Angabe des Länderschlüssel wird das SLVZ ISO 3166-1 ALPHA-2 Länderkürzel verwendet <u>Unterstützung durch:</u> BayernID Elster - IdNr Elster - StNr
31.	LAND	<u>Unterstützung durch:</u> Derzeit keine Unterstützung

AUTOR		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
32.	EMAIL	Das Feld enthält die Mailadresse des Autors <u>Unterstützung durch:</u> BayernID Elster - IdNr Elster - StNr
33.	ZUSTIMMUNG_ELEKTR_ ANTWORT (IST_ZUSTIMMUNG_ELEKTR_ ANTWORT)	Zustimmung des Autors, dass die Formulare elektronisch an das elektronische Postfach gesendet werden dürfen. <u>Bedeutung der Werte</u> 0 = nein 1 = ja
34.	IST_EPAYMENT	Das Feld gibt an, ob für den Antrag oder die Anzeige über die ePayment-Funktion bezahlt wurde. <u>Bedeutung der Werte</u> 0 = nein 1 = ja
35.	GEBUEHREN	Das Feld gibt an, wieviel der Autor für den Antrag oder die Anzeige über ePayment bezahlt hat.
36.	IST_TESTKONTO	Gibt an, ob ein Testkonto verwendet wurde. <u>Mögliche Werte:</u> 0 = nein 1 = ja <u>Unterstützung durch:</u> Elster – IdNr Elster - StNr
37.	VORWAHL	Die Vorwahl (Telefon) des Autors <u>Unterstützung durch:</u> Derzeit keine Unterstützung
38.	RUFNUMMER	Die Rufnummer (Telefon) des Autors <u>Unterstützung durch:</u> Derzeit keine Unterstützung
39.	BETRIEBSNAME	
40.	JURPERS_VORNAME	
41.	JURPERS_NACHNAME	
42.	HANDELNDEPERS_VORNAME	
43.	HANDELNDEPERS_NACHNAME	
44.	HANDELNDEPERS_ GEBURTSDATUM	
45.	ADRESSTYP	
46.	TAETIGKEIT	
47.	TAETIGKEITTEXT	

6.1.3 KONFIGURATION

Diese Tabelle enthält die Informationen zur Konfiguration.

KONFIGURATION		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	UUID	Eindeutiger technischer Schlüssel
2.	SCHLUESSEL	Fachlicher Schlüssel des Propertyeintrags
3.	WERT	Inhalt des Propertyeintrags
4.	BEMERKUNG	Zusätzliche Informationen zu den Propertyeinträgen
5.	KATEGORIE	Kategorie (Bereich) der Property
6.	ZEITPUNKT	Zeitpunkt der letzten Änderung
7.	IST_SYSFACTORY	Steht der Propertyeintrag auch für die SysFactory zur Verfügung?
8.	IST_SYSTEM	Steht der Propertyeintrag auch für das System [System.getProperties()] zur Verfügung?

6.1.4 KONTAKTANZEIGER

Diese Tabelle enthält die Informationen zu den Kontaktdaten des Auskunftspflichtigen.

KONTAKTANZEIGER		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	UUID	Eindeutiger technischer Schlüssel
2.	POSTKORBHANDLE	Das Postkorbhandle, das übergeben wurde
3.	STRASSE_HAUSNR	Die Straße und die Hausnummer der Anschrift des Anzeigenden
4.	PLZ	Die Postleitzahl der Anschrift des Anzeigenden
5.	ORT	Der Ort der Anschrift des Anzeigenden
6.	VORWAHL	Die Vorwahl (Telefon) des Anzeigenden
7.	RUFNUMMER	Die Rufnummer (Telefon) des Anzeigenden
8.	EMAIL	Die E-Mailadresse des Anzeigenden

6.2 DB Auskunft

6.2.1 ANTRAGGEWERBEAUSKUNFT

ANTRAGGEWERBEAUSKUNFT		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	UUID	Eindeutiger technischer Schlüssel
2.	ERSTELLZEIT	Zeitpunkt der Erstellung des Satzes
3.	LETZTE_BEARBEITUNG	Zeitpunkt der letzten Bearbeitung des Satzes
4.	STATUS_ID	ID des Status des Antrags (→ Tabelle Status)
5.	ANTWORT_ART	Art der Antwort auf die Auskunftsanfrage
6.	BEGRUENDUNG	Begründung für den Antrag
7.	SK_BEZEICHNUNG	Suchkriterium für die Bezeichnung des Betriebs
8.	SK_REGNR	Suchkriterium für die Eintragsnummer (falls vorhanden)
9.	SK_STRASSE	Suchkriterium für die Strasse
10.	SK_HAUSNR	Suchkriterium für die Hausnummer
11.	SK_PLZ	Suchkriterium für die Postleitzahl
12.	SK_ORT	Suchkriterium für den Ort
13.	GEMEINDESCHLUESSEL	AGS Schlüssel der Gemeinde
14.	ANTRAGDATUM	Datum des Antrags
15.	AUTOR_ID	ID des Antragstellers (→ Tabelle Autor)
16.	BEARBEITER	Name (Username) des bearbeitenden Benutzers
17.	SK_REGORT	Suchkriterium für den Ort der Eintragung
18.	SK_REGART	Suchkriterium für die Art der Eintragung, (z.B. Handelsregister B)
19.	ORGANISATIONSSCHLUESSEL	Organisationsnummer (bei Gemeinden gleich dem Gemeindeschlüssel)
20.	VORGANGSNUMMER	ID des Formularserverantrags
21.	LETZTEAKTION	Zeitpunkt der letzten Bearbeitung

6.2.2 BEHOERDE

Wird über den Webservice z.B. eine Unterrichtung oder eine Benachrichtigung an die GEWAN-Serviceplattform geschickt, dann werden die entsprechenden Behördendaten (Leser, Autor) in dieser Tabelle gespeichert.

BEHOERDE		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	UUID	Eindeutiger technischer Schlüssel
2.	FREITEXT_ID	Das Feld enthält den technischen Schlüssel des zugehörigen Freitextobjekts
3.	ART	Das Feld enthält die Art, wie die Behörde in der verknüpften Nachricht verwendet wird. <u>Bedeutung der Werte</u> 1 = Autor 2 = Leser
4.	NAME	Das Feld enthält den Name der Behörde
5.	KENNUNG_CODE	Das Feld enthält den Code (inklusive Präfix, Doppelpunkt getrennt) für die Kennung der Behörde, im Normalfall den AGS (Beispiel: AGS:09194132)
6.	KENNUNG_PRAEFIX	Enthält die Präfix der Kennung (z.B. MELDID)
7.	VERZEICHNIS_CODE	Das Feld enthält den Code des Verzeichnisdienstes (z.B. DVDV)
8.	TELEFON	Das Feld enthält die Telefonnummer der Behörde
9.	TELEFAX	Das Feld enthält die Telefaxnummer der Behörde
10.	EMAIL	Das Feld enthält die E-Mail-Adresse der Behörde
11.	WEB_ADRESSE	Das Feld enthält die Web-Adresse der Behörde

6.2.3 BETEILIGTE

BETEILIGTE		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	UUID	Eindeutiger technischer Schlüssel
2.	FREITEXT_ID	Eindeutige UUID der Freitext-Nachricht
3.	RECHTSFORM_SCHLUESSEL	Das Feld enthält die Rechtsform des Beteiligten. Die Angabe erfolgt über einen Schlüssel aus dem Schlüsselverzeichnis "Rechtsformen"
4.	EINTRAGUNG_ART_SCHLUESSEL	Das Feld enthält die Eintragsart des Beteiligten. Die Angabe erfolgt über einen Schlüssel aus dem Schlüsselverzeichnis "ArtDerEintragung"
5.	EINTRAGUNG_ORT	Das Feld enthält den Namen vom Ort bei dem der Beteiligte eingetragen wurde

BETEILIGTE		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
6.	REGISTERGERICHT_SCHLUESSEL	Das Feld enthält das deutsche Registergericht des Beteiligten. Die Angabe erfolgt über einen Schlüssel aus dem Schlüsselverzeichnis "Registergerichte"
7.	STIFTUNGSVERZEICHNIS	Das Feld enthält den Namen vom Bundesland in dem das Stiftungsverzeichnis vorliegt.
8.	EINTRAGUNG_STAAT_SCHLUESSEL	Das Feld enthält das Staatsgebiet bei dem der Beteiligte eingetragen wurde. Die Angabe erfolgt über einen Schlüssel aus dem Schlüsselverzeichnis "Staatsgebiete"
9.	EINTRAGUNGSNUMMER	Das Feld enthält die Eintragsnummer des Beteiligten
10.	EINTRAGUNG_NAME	Das Feld enthält den Eintragsname der beteiligten nicht natürlichen Person
11.	GBR_GESSELLSCHAFTER	Das Feld enthält die Namen der Gesellschafter der beteiligten GbR als Freitext aufgelistet
12.	GESCHAEFTSBEZEICHNUNG	Das Feld enthält die Geschäftsbezeichnung der beteiligten nicht natürlichen Person
13.	FAMILIENNAME	Das Feld enthält den Familienname einer natürlichen Person bestehend aus Nachname, Zuname bzw. Familienname
14.	IST_FAMILIENNAME_NICHTVORH	Das Feld enthält die Information, ob bei einer natürliche Person der Familienname existiert Das Feld muss gefüllt sein, wenn die Person von Typ natürliche Person ist und kein Familienname vorliegt und darf ansonsten nicht gefüllt werden (Bei ausländischen Personen kann es vorkommen, dass kein Familienname existiert)
15.	GEBURTSNAME	Das Feld enthält den Geburtsname einer natürlichen Person Der Geburtsname entspricht dem Familiennamen einer natürlichen Person vor der Schließung der ersten Ehe bzw. vor dem Eingehen der ersten Lebenspartnerschaft (Der Geburtsname ist nicht anzugeben, wenn sich der Familienname seit der Geburt nicht geändert hat)

BETEILIGTE		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
16.	IST_GEBURTSNAME_NICHTVORH	Das Feld enthält die Angabe, ob vor der Eheschließung oder vor der Begründung der Lebenspartnerschaft nach dem für die Namensführung maßgebenden Recht kein Familienname vorhanden gewesen ist Dieses Element ist nur anzugeben, wenn es den Wert true hat
17.	VORNAMEN	Das Feld enthält die Vornamen einer natürlichen Person (Besitzt die Person mehrere Vornamen können diese alle enthalten sein)
18.	IST_VORNAMEN_NICHTVORH	Das Feld enthält die Information, dass bei einer natürliche Person kein Vorname existiert Das Feld muss gefüllt sein, wenn die Person von Typ natürliche Person ist und kein Vornamen vorliegt und darf ansonsten nicht gefüllt werden (Bei ausländischen Personen kann es vorkommen, dass kein Vornamen existiert)
19.	GEBURTSDATUM	Geburtsdatum als String im Format JJJJMMTT
20.	GEBURT_ORT	Das Feld enthält den Namen vom Geburtsort der natürlichen Person
21.	GEBURT_STAAT	Das Feld enthält den Namen vom Staatsgebiet, wo die natürliche Person geboren wurde
22.	ADR_STAAT_GEBIET_SCHLUESSEL	Wenn Auslandsadresse, dann immer gefüllt
23.	ADR_STRASSE	Straße zur Adresse
24.	ADR_SCHLUESSEL	Straßenschlüssel zur Adresse
25.	ADR_HNR_VON	Hausnummer (von) zur Adresse
26.	ADR_HNR_BIS	Hausnummer bis zur Adresse
27.	ADR_POSTLEITZAHL	Postleitzahl zur Adresse
28.	ADR_ORT	Ort zur Adresse
29.	ADR_ORTSTEIL	Ortsteil zur Adresse
30.	ADR_ZUSATZ	Adresszusatz (z.B. 1. Stock links)

6.2.4 FREITEXT

Wird über den Webservice eine Unterrichtung von einer Kommune an die GEWAN-Serviceplattform geschickt, dann werden die Metadaten der Nachricht in dieser Tabelle gespeichert. Die übermittelte An- oder Abmeldung wird hingegen direkt in den Gewerbemeldungstabellen gespeichert.

- Die Dateien (Anhänge) werden in der Tabelle ANHAENGE gespeichert mit der Herkunft "DVDV".
- Die Informationen zu den beteiligten Personen werden in der Tabelle BETEILIGTE gespeichert.

FREITEXT		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	UUID	Das Element enthält die UUID der Nachricht, welche gespeichert wurde
2.	NACHRICHTEN_UUID	Enthält die (externe) UUID der Nachricht
3.	NACHRICHT_ART	Das Feld gibt an ob die Freitextnachricht gesendet oder empfangen wurde <u>Bedeutung der Werte</u> 0 = Eingang (= Empfangen) 1 = Ausgang (= Gesendet)
4.	NACHRICHT_STATUS	Status der Nachricht <u>Bedeutung der Werte</u> 0 = Gespeichert und Versendet 1 = Gespeichert aber nicht erfolgreich versendet
5.	ERSTELLUNGSZEITRAUM	Erstellungszeitpunkt der Nachricht
6.	ANLASS_SCHLUESSEL	Anlass für die Nachricht (z.B. 00 = kein spezifischer Anlass)
7.	AUTOR_GEWERBEBETRIEB_UUID	Das Feld enthält den eindeutigen Identifikator (UUID) des Gewerbebetriebs aus dem Datenbestand des Autors
8.	LESER_GEWERBEBETRIEB_UUID	Das Feld enthält den eindeutigen Identifikator (UUID) des Gewerbebetriebs aus dem Datenbestand des Lesers
9.	URSPRUNG_UUID	Das Feld enthält den eindeutigen Identifikator der Ursprünglichen Freitextnachricht (NACHRICHTEN_UUID) und wird nur gefüllt, wenn es sich um eine Antwort zu einer Freitextnachricht handelt
10.	BST_STRASSE	Strasse der Betriebsstätte
11.	BST_STRASSENSCHLUESSEL	Schlüssel der Betriebsstättenstrasse
12.	BST_HSNR_VON	Hausnummer "von" der Betriebsstätte
13.	BST_HSNR_BIS	Hausnummer "bis" der Betriebsstätte
14.	BST_POSTLEITZAHL	Postleitzahl der Anschrift der Betriebsstätte
15.	BST_ORT	Ort der Anschrift der Betriebsstätte
16.	BST_ORTSTEIL	Ortsteil der Anschrift der Betriebsstätte
17.	BST_ZUSATZ	Zusatzangaben zu der Anschrift der Betriebsstätte
18.	BETREFF	Betreffzeile der Nachricht

FREITEXT		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
19.	IST_ANTWORT_ERWUENSCHT	Das Feld gibt an ob eine Antwort zu der Freitextnachricht erwünscht ist <u>Bedeutung der Werte</u> 0 = Antwort wird nicht erwartet 1 = Antwort ist erwünscht
20.	FREITEXT	Das Feld enthält die eigentliche Freitextnachricht
21.	OSCI_MESSAGE_ID	MessageID der Freitextnachricht, wenn diese per OSCI eingegangen ist oder per OSCI versendet wurde
22.	OSCI_VORGANG_AM	Datum und Uhrzeit, wann die Freitextnachricht vom OSCI-Postfach abgerufen / versendet wurde Nur bei Meldungen von außerhalb Bayerns
23.	IST_GELOESCHT	Das Feld enthält das Löschkennzeichen, wenn die Freitextnachricht gelöscht wurde <u>Bedeutung der Werte</u> 0 = Nicht gelöscht 1 = Gelöscht
24.	PRODUKT_NAME	Name der Software mit dem die Nachricht erstellt wurde
25.	PRODUKT_HERSTELLER	Hersteller der Software
26.	PRODUKT_VERSION	Version der Software
27.	STANDARD	Name des Standards (z.B. Gewerbeordnung)
28.	VERSION	Version des Standards
29.	SPEICHERUNG_AM	Datum und Uhrzeit, zu dem der Datensatz in die DB gespeichert wurde

6.3 DB Exportdienste

Soweit Tabellen außer der UUID, dem Gemeinidenamen und der Gemeindekennzahl, der Betriebsnummer und der Historiennummer ausschließlich technische Informationen (z.B. ob eine Meldung erfolgreich an die Empfangsstellen übermittelt wurde) enthalten, wird auf eine nähere Darstellung der gespeicherten Informationen verzichtet.

6.3.1 EXPORTAUFTRAG

Hier werden alle Informationen zu von den Sachbearbeitern angestoßenen Exportaufträge gespeichert.

EXPORTAUFTRAG		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	UUID	Primärschlüssel (UUID)
2.	ZEITPUNKT	Zeitpunkt des Speicherns des Exportauftrags
3.	ID_STATUS	<ul style="list-style-type: none"> • Warten • In Bearbeitung • Fertig • Fehler • Abgebrochen • Unbekannt
4.	ANZ_MELDUNG	Anzahl der exportierten Gewerbevorgänge
5.	ORGANISATION	ID der den Auftrag erstellenden Organisation
6.	PARAMETER	Verarbeitungsparameter
7.	LIEFERVEREINBARUNGBEZ	Für die Verarbeitung verwendete Liefervereinbarung
8.	ID_ERSTELLER	ID des den Auftrag erstellenden Erstellers
9.	ERSTELLERNAME	Name des den Auftrag erstellenden Erstellers
10.	GEMEINDE	AGS der Gemeinde, deren Daten exportiert werden sollen
11.	DATEINAME	Name der erzeugten Exportdatei
12.	ANZ_ABGEHOLT	Zahl der durchgeführten Downloads
13.	EXPORTDATEI	Exportdatei als binäres Datenobjekt
14.	MELDUNG	Für Meldungen (Fehlerbeschreibungen)
15.	ANZ_ERFOLGREICH	Zahl der erfolgreich durchgeführten Exportaufträge
16.	ANZ_FEHLERHAFT	Zahl der Exportaufträge mit Fehlern
17.	PRUEFUNGSLEVEL	<ul style="list-style-type: none"> • 0 = Keine Prüfung • 1 = Schemaprüfung • 2 = Schema und Schematronprüfung
18.	ID_EXPORT	Ungenutzt

6.3.2 EXPORTINHALT

Hier werden alle Informationen zu von den Sachbearbeitern angestoßenen Exportaufträge gespeichert.

EXPORTINHALT		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	UUID	Primärschlüssel (UUID)
2.	ID_AUFTRAG	Fremdschlüssel (Tabelle EXPORTAUFTRAG, UUID)
3.	ZEITPUNKT	Zeitpunkt der Speicherung des Datensatzes
4.	IST_FEHLER	Übersetzung 1 = fehlerhaft 0 = in Ordnung
5.	DATEINAME	Name der DatML/RAW-Datei
6.	INHALT	DatML/RAW-String der Meldung Bei Fehlerhafter Übersetzung kommt Fehlermeldung rein

6.3.3 EXPORTMELDUNGEN

Hier werden alle Informationen zu von den Sachbearbeitern angestoßenen Exportaufträge gespeichert.

EXPORTMELDUNGEN		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	UUID	Primärschlüssel (UUID)
2.	ID_EINZELAUFTRAG	Fremdschlüssel (Tabelle EXPORTEINZELAUFTRAG, UUID)
3.	BETRIEBSDNUMMER	Betriebsnummer der Meldung
4.	HISTORIENNUMMER	Historiennummer der Meldung
5.	GEMEINDENAME	Name der die Meldung erfassenden Gemeinde
6.	GEMEINDEKENNZEICHEN	AGS der die Meldung erfassenden Gemeinde
7.	GEMEINDEZUSATZ	Gemeindezusatz
8.	ZEITPUNKT	Zeitpunkt der Speicherung des Datensatzes
9.	IST_FEHLER	Datensatz war 1 = fehlerhaft 0 = fehlerfrei
10.	MELDUNG	Platz für Meldungen oder Fehlerbeschreibungen

6.3.4 EXPORTMELDUNGEN

Enthält die in Auftrag gegebenen Exportaufträge des GEWAN-Clients und ist eine Auftrags-Tabelle über die Exportaufträge, die im Anschluss asynchron abgearbeitet werden:

EXPORTMELDUNGEN		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	PK_GW_EXPORT	Primärschlüssel
2.	LFD_NR	Laufende Nummer des Exportauftrags
3.	ERSTELLDATUM	Erstelldatum des Exportauftrags
4.	ERSTELLZEIT	Erstellzeit des Exportauftrags
5.	STARTDATUM	Startdatum des Exportauftrags
6.	STARTZEIT	Startzeit des Exportauftrags
7.	ENDEDATUM	Endedatum des Exportauftrags
8.	ENDEZEIT	Endezeit des Exportauftrags
9.	STATUS	<ul style="list-style-type: none"> • 0 = Warten (Exportauftrag wartet auf die Bearbeitung) • 1 = In Bearbeitung (Exportauftrag wird gerade bearbeitet) • 2 = Fertig (Exportauftrag wurde durchgeführt. Die Exportdatei steht zum Herunterladen bereit) • F = Fehler (Bei der Bearbeitung des Exportauftrags ist ein Fehler aufgetreten) • L = Exportdatei wurde gelöscht. • L = Exportauftrag wurde logisch gelöscht. Exportdatei wurde physikalisch gelöscht. Exportauftrag wird in GEWAN-Client nicht mehr angezeigt
10.	EMAIL	Email-Adresse zur Benachrichtigung des Anwenders, der den Export angestoßen hat
11.	FUNKTION	Art des Exports: <ul style="list-style-type: none"> • BET = Alle Meldungen einer Betriebsstätte (betriebsbezogen) • MEL = Letzte Meldung der Betriebsstätte (meldungsbezogen) • KWI = kwis und xml_g
12.	RET_CODE	Fehlerrückgabecode
13.	ORG_ID	Organisations-ID des Benutzers, der den Export veranlasst hat
14.	USER_NAME	Benutzer, der den Export veranlasst hat
15.	FEHLER_ZEILE	Zeilennummer des Fehlers
16.	GEM_KZ	Gemeindekennzahl der Gemeinde, für die der Export durchgeführt wird

EXPORTMELDUNGEN		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
17.	AUSWAHL	Auswahlkriterium bzw. Filter <u>Bedeutung der Werte:</u> <ul style="list-style-type: none"> • 1 = Kein Filter • 2 = Filter: Erstelldatum • 3 = Filter: Betriebsnummer
18.	DATUM_VON	Auswahldatum von
19.	DATUM_BIS	Auswahldatum bis
20.	BETR_NR_VON	Betriebsnummer von
21.	ANZAHL_GEWERBEVORGAEENGE	Anzahl der zu exportierenden Gewerbeanzeigen (Korrekturen werden als Gewerbeanzeige gezählt)
22.	ANZAHL_PERSONEN	Anzahl der dazugehörigen Personen
23.	WORKFILE_NAME	Gesamter Pfad des Workfiles, auf das geschrieben wird
24.	IST_FTP	FTP-Aufruf <ul style="list-style-type: none"> • 0 = erfolgt nicht • 1 = wird angestoßen
25.	EXP_FORMAT	Format, das für den Exportauftrag verwendet wird (inkl. Extension der Exportdatei). <u>Bedeutung der Werte:</u> <ul style="list-style-type: none"> • xml = XML-Format (Umlaute werden maskiert) • kwis = XML-Format in dem nur die Felder vorhanden sind welche für KWIS benötigt werden
26.	FK_ORGANISATION	Fremdschlüssel (referenziert die Organisation)

6.4 DB Gewerbemeldungen

6.4.1 BETR_ADRESSE

Enthält die Adressen der Betriebsstätten (Verknüpfung zu Tabelle GEWERBEMELDUNG)

BETR_ADRESSE		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	FK_GEWERBEMELDUNG	Eindeutige interne ID der Gewerbemeldung
2.	ADR_ART	Art der Adresse (BS, HNL, frühere BS, künftige BS)
3.	STRASSE_NR	Nummer der Straße
4.	STRASSE	Straßenname
5.	HNR_VON	Hausnummer von
6.	HNR_BIS	Hausnummer bis
7.	ADR_ZUSATZ	Adresszusatz (z.B. 1. Stock links)
8.	LAND	Land
9.	PLZ	PLZ
10.	POSTFACH_LAND	Land des Postfachs (Schlüssel)
11.	POSTFACH_PLZ	PLZ des Postfachs
12.	POSTFACH_NR	Nummer des Postfachs
13.	ORT	Ort
14.	ORT_AGS	Ort (Schlüssel AGS)
15.	ORTSTEIL	Ortsteil
16.	TEL_NR_MOBIL	Handynummer
17.	TEL_NR_FEST	Telefonnummer (inkl. Vorwahl)
18.	FAX_NR	Faxnummer (inkl. Vorwahl)
19.	EMAIL	Mailadresse
20.	HOMEPAGE	Homepage
21.	LAND_TEXT	Land (Text)
22.	POSTFACH_LAND_TEXT	Land des Postfachs (Text)
23.	LAND_SLVZ	Land (Schlüssel)
24.	POSTFACH_ORT	Ort des Postfachs

6.4.2 ERLAUBNIS

Die Erlaubnis ist immer personenbezogen.

ERLAUBNIS		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	FK_PERSON	
2.	FK_ERLAUBNIS_ZUO	
3.	ERL_NR	Nummer der Erlaubnis
4.	ERL_DAT	Ausstellungsdatum der Erlaubnis
5.	ERL_GTD	Gültigkeitsdauer der Erlaubnis
6.	ERL_BEH	Name der die Erlaubnis erteilenden Behörde
7.	ERL_PLZ	PLZ der die Erlaubnis erteilenden Behörde
8.	ERL_ORT	Ort der die Erlaubnis erteilenden Behörde
9.	ERL_STATUS	
10.	ERL_ART	Art der Erlaubnis
11.	PK_HANDWERKSKARTE_ZUO	

6.4.3 ERLAUBNIS_ZUO

Diese Tabelle bildet ab, ob eine personenbezogene Erlaubnis für eine bestimmte Gewerbemeldung gültig (relevant) ist.

ERLAUBNIS_ZUO		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	PK_ERLAUBNIS_ZUO	Primärschlüssel
2.	FK_GEWERBEMELDUNG	Fremdschlüssel referenziert auf die Gewerbemeldung
3.	FK_ERLAUBNIS	Fremdschlüssel referenziert auf die Erlaubnis

6.4.4 GW_BEZIEHUNG_ERGAENZUNG

Hier werden die Verknüpfungen zwischen Betriebsstätten und Personen gespeichert.

GW_BEZIEHUNG_ERGAENZUNG		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	FK_GW_BEZIEHUNG_ZUO	
2.	EINTR_DAT	Eintrittsdatum Person
3.	AUSTR_DAT	Austrittsdatum Person
4.	NEBENERWERB	Nebenerwerb? (ja/nein) (nur nat. Person)
5.	AEND_ANLAESSE_SCHL	
6.	FUNKTION	Funktion
7.	IST_STATUS	
8.	ERSTELLDATUM	Erstelldatum
9.	ERSTELLZEIT	Erstellzeit
10.	ERSTELLER	Ersteller
11.	ERSTELL_QUELLE	Erstellquelle (Verfahren und Version)

GW_BEZIEHUNG_ERGAENZUNG		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
12.	ZEIT_STEMPEL	Datum und Uhrzeit der letzten Speicherns
13.	BEARB_STATUS	Status der Bearbeitung (ungeprüft, genehmigt, beanstandet)
14.	EINTR_ZULETZT	
15.	AEND_ANLAESSE_TEXT	
16.	AUSWEIS	Nummer des Personalausweises
17.	GEB_HOEHE_EURO	Gebührenhöhe in Euro
18.	GEB_REG_NR	Registrierungsnummer der Gebühren
19.	KOSTENRECHNUNG_NR	Kostenrechnungsnummer
20.	DATUM_AUSHAENDIGEN	Datum Übergabe des „Gewerbescheins“
21.	DATUM_VERSAND	Datum elektronischer Versand des „Gewerbescheins“
22.	DATUM_UEBERPRUEFUNG	
23.	ERGEBNIS	
24.	VERANLASSUNG	
25.	AUSKUNFT	
26.	FZEUG_DATUM	Datum des Führungszeugnisses
27.	FZEUG_KENNZ	
28.	GZR_AUSK_DATUM	Datum der Auskunft des GZR
29.	GZR_AUSK_KENNZ	
30.	BEMERKUNG	Bemerkungsfeld (sieht nur die Gemeinde)
31.	BEMERKUNG_KASSE	Bemerkung für die Gemeindekasse
32.	DATUM_UNTERRICHTUNG_GEM	Datum der gegenseitigen Unterrichtung der Gemeinde
33.	DATUM_ANFRAGE_ERL_BEH	Datum der Anfrage bei der Erlaubnisbehörde
34.	NAME_UNTERRICHT_GEM	Name der unterrichtenden Gemeinde
35.	NAME_ERL_BEH	Name der Erlaubnisbehörde

6.4.5 GW_BEZIEHUNG_ZUO

Diese Tabelle bildet die Beziehung zwischen Personen und Gewerbemeldungen ab.

GW_BEZIEHUNG_ZUO		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	PK_GW_BEZIEHUNG_ZUO	Primärschlüssel
2.	FK_GEWERBEMELDUNG	Fremdschlüssel referenziert auf die Gewerbemeldung
3.	FK_PERSON	Fremdschlüssel referenziert auf die Person
4.	FK_JP	Fremdschlüssel referenziert auf die juristische Person innerhalb der Personen

6.4.6 GEWERBEBETRIEB_VOR_AENDERUNG

Wird über den Webservice eine Ummeldung oder Berichtigung von einer Kommune über ein externes Gewerbeverfahren an die GEWAN-Serviceplattform geschickt, dann werden die Angaben zum vorherigen Gewerbebetrieb in dieser Tabelle gespeichert, damit die Daten bei der Verständigung oder beim Export wieder verwendet werden können.

GEWERBEBETRIEB_VOR_AENDERUNG		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	UUID	Eindeutiger technischer Schlüssel
2.	BETR_HIST_NR	
3.	GEWERBEBETRIEB	Das Feld enthält den Gewerbebetrieb im XML-Format (XGO)
4.	REF_SUBJEKTE	Das Feld enthält die referenzierten Subjekte des Gewerbebetriebs im XML-Format (XGO)

6.4.7 GEWERBEMELDUNG

Enthält Informationen zur Betriebsstätte und Meldungsdaten.

GEWERBEMELDUNG		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	FK_AUTOR	Eindeutige interne ID des Antragstellers (Tabelle AUTOR)
2.	FK_KOMMUNE	Eindeutige interne ID der Gemeinde (Tabelle KOMMUNE)
3.	BETR_NR	Eindeutige Betriebsnummer (pro Betrieb)
4.	GEM_KZ	
5.	HIST_NR	Historiennummer (laufende Nummer ab 1 für jeden Betrieb)
6.	GESELLSCHAFTSART	
7.	RECHTSFORM	Rechtsform (Schlüsselverzeichnis)
8.	BETR_NAME	Eingetragener Betriebsname (bei GbRs Namen der Gesellschafter) (Druck Feld 1)
9.	GEW_ZUSATZ	Geschäftsbezeichnung (Druck Feld 3)
10.	REG_NR	Nummer des Registergerichts (Schlüssel)
11.	REG_PLZ	PLZ des Registergerichts
12.	REG_ORT	Ort des Registergerichts
13.	REG_ART	Art des Registereintrags (HRA, HRB, ...)
14.	EINTR_NR	Eintragsnummer des Registereintrags
15.	EINTR_LAND	Land des Registereintrags
16.	REG_DAT	Datum des Registereintrags
17.	ZAHL_VERTRETER	Zahl der ges. Vertreter (von jur. Personen)
18.	NAME_VBP	Name der vertretungsberechtigten Person (Filialleiter)
19.	VNAME_VBP	Vorname der vertretungsberechtigten Person (Filialleiter)
20.	BEARB_STATUS	Bearbeitungsstatus
21.	MELD_STATUS	
22.	MELD_DRUCK	

GEWERBEMELDUNG		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
23.	ANZEIGE_DAT	Anzeigedatum
24.	ANMELD_GRUND	Anmeldegrund (Schlüssel)
25.	UMMELD_DAT	Datum der Ummeldung
26.	LETZTE_UMMELDUNG	
27.	AEND_ANLAESSE_SCHL	Grund der Ummeldung (Schlüssel)
28.	AEND_ANLAESSE_TEXT	Grund der Ummeldung (Text)
29.	ABMELD_DAT	Datum der Abmeldung
30.	ABMELD_GRUND	Grund der Abmeldung (Schlüssel)
31.	ABM_URS_SCHL	Grund der Abmeldung (Schlüssel)
32.	ABM_URS_TEXT	Grund der Abmeldung (Text)
33.	AEND_DAT	Datum der Änderung
34.	KORR_TEXT	Korrekturbeschreibung (wird in Historienübersicht abgezeigt)
35.	BETR_ANF	Datum Betriebsbeginn
36.	BETR_END	Datum Betriebsende
37.	BETR_ART	Art des Betriebs
38.	BESCH_ZAHL_VOLL	Zahl der Beschäftigten (Vollzeit)
39.	BESCH_ZAHL_TEIL	Zahl der Beschäftigten (Teilzeit)
40.	SELBST_GRAD	Selbstständigkeitsgrad
41.	MELD_ID	Eindeutige ID der Gewerbemeldung
42.	NACHSIGNIERUNG	Nachsigniert? (ja/nein)
43.	FR_INH-PERS_NR	Eindeutige Pers-Nr. des früheren Inhabers
44.	FR_INH_NAME	Name und Vorname des früheren Inhabers
45.	BETR_NAME_VOR_AUSTR	Namen der Gesellschafter einer GbR vor dem Austritt eines Gesellschafters
46.	ZWISCHENSPEICHERUNG	Betrieb zwischengespeichert? (ja/nein)
47.	ZUK_INH_PERS-NR	Eindeutige Pers-Nr. des künftigen Inhabers
48.	ZUK_INH_NAME	Name und Vorname des künftigen Inhabers
49.	IST_SCHL_EINGABE	
50.	BEMERKUNG	Betriebsbezogenes Bemerkungsfeld (kann vom LRA gesehen werden)
51.	ERSTELLDATUM	Erstelldatum
52.	ERSTELLZEIT	Erstellzeit
53.	ERSTELLER	Ersteller
54.	ERSTELL_QUELLE	
55.	VERST_KZ	Wurde die Meldung schon an die Empfangsstellen übermittelt?
56.	VERST_DAT	Wann wurde die Meldung an die Empfangsstellen übermittelt (Datum)
57.	VERST_ZEIT	Wann wurde die Meldung an die Empfangsstellen übermittelt (Uhrzeit)
58.	ZEIT_STEMPEL	Datum und Uhrzeit der letzten Speicherns
59.	IST_VERST_WUNSCH	
60.	LRA_KZ	Hat das LRA diese Meldung bereits geprüft (nein/genehmigt/beanstandet)
61.	LRA_TEXT	Beanstandungstext des LRA
62.	NACHVERS_ZAHL	
63.	BETR_ID	Eindeutige ID des Betriebs (Hersteller)
64.	LOESCH_INFO	
65.	NACHS_KZ	
66.	HIST_NR_MELDEPFL	

GEWERBEMELDUNG		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
67.	BEANST_INFO	
68.	IST_VERSTAENDIGT	Wurde diese Meldung an alle Empfangsstellen übermittelt? (ja/nein)
69.	IST_ZU_VERSTAENDIGEN	Ist diese Meldung an die Empfangsstellen zu übermitteln? (ja/nein)
70.	GEM_UEBERN_KZ	
71.	ERSTELL_ID	Eindeutige interne ID des Erstellers
72.	GEM_UEBERN_KORR_TEXT	
73.	GEM_UEBERN_IFO	
74.	VERDACHT_TEXT	Verdachtsgrund für Zoll (Text)
75.	VERDACHT_SLVZ	Verdachtsgrund für Zoll (Schlüssel)
76.	UUID	Eindeutige ID der Meldung (Bundesweit)
77.	BETR_UUID	Eindeutige ID des Betriebs (Bundesweit)
78.	SATZ_ERSTELLUNG	
79.	UNFALL_LIST_ID	
80.	UNFALL_CODE	
81.	UNFALL_NR	
82.	UNFALL_UNTERNEHMENS_NR	
83.	BET_OEFF_HAND	Beteiligung der öffentlichen Hand am Betrieb? (ja/nein/unbekannt)
84.	FR_BETR_UUID	Frühere eindeutige ID des Betriebs
85.	EREIGNISZEITPUNKT	
86.	IST_FREIGABE_GEMEINDE_VD	
87.	BERICHTIGUNG_ART	
88.	WIRKSAMKEIT_DAT	Wirksamkeitsdatum
89.	IST_TECHNISCHE_ANMELDUNG	Das Element gibt an, ob das Gewerbe aufgrund einer falschen Abmeldung wieder neu angemeldet wird.
90.	IST_STORNOMELDUNG	Das Element gibt an, ob es sich bei der Meldung um eine Stornomeldung zu einer Gewerbemeldung handelt.
91.	STORNO_GRUND_SCHL	
92.	IST_STORNIERT	
93.	UUID_STORNIERTE_MELDUNG	

6.4.8 HANDWERKSKARTE

Die Handwerkskarte ist immer betriebsbezogen.

HANDWERKSKARTE		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	HWK_NR	Nummer des Handwerkskarteneintrags
2.	HWK_DAT	Datum des Handwerkskarteneintrags
3.	HWK_GTD	Gültigkeitsdauer des Handwerkskarteneintrags
4.	HWK_BEH	Name der Handwerkskammer
5.	HWK_SCHL	Schlüssel der Handwerkskammer
6.	HWK_PLZ	PLZ der Handwerkskammer
7.	HWK_ORT	Ort der Handwerkskammer
8.	HWK_STATUS	Status der Handwerkskammer
9.	HWK_AT	
10.	HWK_SLVZ	

6.4.9 HANDWERKSKARTE_ZUO

Diese Tabelle bildet ab, ob eine personenbezogene Handwerkskarte für eine bestimmte Gewerbemeldung gültig (relevant) ist. Außerdem kann hier eine handwerkskarte einer Person direkt zugeordnet werden, ohne dass diese einer Gewerbemeldung zugeordnet ist.

HANDWERKSKARTE_ZUO		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	PK_HANDWERKSKARTE_ZUO	Primärschlüssel
2.	FK_HANDWERKSKARTE	Fremdschlüssel referenziert auf die Handwerkskarte
3.	FK_PERSON	Fremdschlüssel referenziert auf die Person

6.4.10 MONITORING_NACHRICHT

Diese Tabelle enthält die Verwaltungsdaten/Metadaten zu einer Nachricht, sowie temporär den Inhalt im xml-Format.

MONITORING_NACHRICHT		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	PK_MONITORING_NACHRICHT	Primärschlüssel
2.	VORGANG	OSCI_PC_LISTE=Processcard (=Laufzettel)-Liste OSCI_IN=Nachrichteneingang von Absender außerhalb Bayerns OSCI_OUT=Nachrichtenausgang an Empfänger außerhalb Bayerns INTERN=Kommunikation innerhalb Bayerns

MONITORING NACHRICHT		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
3.	URSPRUNG	GEWAN, WEBSERVICE, OSCl (Unterscheidung, damit auch interne Nachrichten verwaltet werden können - insbesondere hinsichtlich Löschen); vorerst nur GEWAN und OSCl verwalten; bei WEBSERVICE keinen RETRY bei Versand weil sonst Service zur Status-Abfrage angeboten werden müsste
4.	LIFECYCLE_PHASE	INIT, OSCl, ... (siehe Lifecycle-Phasen und Status)
5.	PHASE_STATUS	sagt aus, ob Lifecycle-Phase erfolgreich; evtl UNKNOWN als Startwert, OK, RETRYABLE, ERROR (wenn nicht recoverable) für Ergebnis (siehe Lifecycle-Phasen und Status)
6.	PHASE_TS	Zeitpunkt Änderung der Phase oder Status
7.	BEARBEITUNGSSTAND	Stand der Bearbeitung
8.	BEARBEITUNGSSTAND_TS	Zeitpunkt der Bearbeitung
9.	OSCI_VERSUCHE	Zahl der Abholungsversuche 0 = Processcard 1 = Erster Versuch 2 = Zweiter Versuche ... (Maximalzahl steht in Konfig-Property)
10.	OSCI_AUSFUEHRUNG_TS	Zeitpunkt der Abholung der Nachricht
11.	OSCI_MESSAGE_ID	MessageID, die der Intermediär beim Versand vergibt
12.	OSCI_CREATION_TS	Zeitpunkt, zu dem Nachricht vom Absender auf dem Intermediär abgelegt wird
13.	FEHLER_CODE	Fehlercode, den die VPG zurückgibt
14.	FEHLER_TEXT	Text der Fehlermeldung
15.	AUTOR_PREFIX	Präfix entsprechend Nachrichtenkopf (für OSCl-Versand)
16.	AUTOR_KENNUNG	Kennung entsprechend Nachrichtenkopf (für OSCl-Versand)
17.	LESER_PREFIX	Präfix entsprechend Nachrichtenkopf (für OSCl-Versand)
18.	LESER_KENNUNG	Kennung entsprechend Nachrichtenkopf (für OSCl-Versand)
19.	SPEZIFIKATION	XGewO-Version; passend zu VPG-API Enum
20.	NACHRICHTENTYP	zur Unterscheidung Freitextnachricht / Rückmeldung (ggf. weitere); passend zu VPG-API Enum
21.	NACHRICHTEN_UUID	entsprechend Nachrichtenkopf d.h. NachrichtUUID im Sinne von XGewO
22.	VALIDATION_RESULT	NOT_VALIDATED VALID NOT_VALID (passend zu VPG-API Enum)
23.	OSCI_XML	(OSCl-)Nachrichteninhalte im xml-Format bzw. Webservice-xml

6.4.11 PERSON

In dieser Tabelle werden die am Betrieb beteiligten Personen / Gesellschafter / Vertreter / Firmen gespeichert.

PERSON		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	PK_PERSON	Primärschlüssel
2.	PERS_NR	Nummer der Person zur Verknüpfung mit Betrieb über Beziehungsdatei Die ersten drei Stellen geben den eindeutigen Nummernkreis(Siehe Feld HOECHST-PERS-NR in File GW-KOMMUNE)
3.	GEM_KZ	Eindeutiger Fremdschlüssel der zuständigen Gemeinde. Hierzu wird normalerweise der Amtliche Gemeindeschlüssel (AGS) der Gemeinde verwendet. Für Testgemeinden werden teilweise frei erfundene Schlüssel verwendet. (Der Schlüssel für Gemeinden ist immer 8 Zeichen lang)
4.	ART	<ul style="list-style-type: none"> • 1=Beteiligte Person (Natürliche Person) • 2=Beteiligte Firma (Früher juristische Person) • 3=sonstige Person (Fremdperson)
5.	REG_NAME	Eingetragener Firmenname
6.	RECHTSFORM	Rechtsformschlüssel
7.	REG_NR	Schlüssel des deutschen Registergerichts
8.	REG_PLZ	PLZ des Ortes der eintragenden Stelle
9.	REG_ORT	Ort des Eintrags der eintragenden Stelle
10.	REG_ART	Schlüssel für die Art des Registereintrags <ul style="list-style-type: none"> • A=Handelsregister A • B=Handelsregister B • G=Genossenschaftsregister • V=Vereinsregister • X=Eintrag im Ausland • S= Stiftung • GesR = Gesellschaftsregister
11.	EINTR_NR	Eintragsnummer der Firma
12.	EINTR_LAND	Staat, in dem die Eintragung erfolgt
13.	REG_DAT	Datum des Registereintrags
14.	ZAHL_VERTRETER	Zahl der ges. Vertreter der jur. Person

PERSON		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
15.	ANREDE	Schlüssel für die Anrede der nat. Person
16.	NAMENSTITEL	Doktorgrad als Fließtext
17.	FAM_NAME	Familienname
18.	GEB_NAME	Geburtsname
19.	KUENSTLERNAME	Künstlernamen
20.	VORNAME	Alle Vornamen
21.	ZEIT_STEMPEL	Für Sperrlogik
22.	NAME_ZUSATZ	Namenzusatz (z.B. Graf, Baron von)
23.	NACHTITEL	Schlüssel für den Nachtitel der nat. Person
24.	GESCHL	Das Feld enthält das Geschlecht der natürlichen Person. Als Schlüsselverzeichnis wird das aktuell gültige Verzeichnis aus XGewerbeanzeige verwendet Bedeutung der Werte (seit 01.05.2022) <ul style="list-style-type: none"> • m=männlich • w=weiblich • d=divers • x=ohne Angabe
25.	GEB_DAT	Geburtsdatum
26.	GEB_ORT	Geburtsort
27.	GEB_LAND	Geburtsland
28.	STAAT_SLVZ	Name der Codeliste für die Staatsangehörigkeit
29.	STAAT_SCHL_1	Staatsangehörigkeitsschlüssel
30.	STAAT_TEXT_1	Staatsangehörigkeitstext
31.	STAAT_SCHL_2	Staatsangehörigkeitsschlüssel
32.	STAAT_TEXT_2	Staatsangehörigkeitstext
33.	STAAT_SCHL_3	Staatsangehörigkeitsschlüssel
34.	STAAT_TEXT_3	Staatsangehörigkeitstext
35.	STAAT_SCHL_4	Staatsangehörigkeitsschlüssel
36.	STAAT_SCHL_4	Staatsangehörigkeitstext
37.	STRASSE_NR	Straßennummer
38.	STRASSE	Straßenname
39.	HNR_VON	Hausnummer von
40.	HNR_BIS	Hausnummer bis oder Teilnummer
41.	ADR_ZUSATZ	Zusatzangabe (z.B. Hinterhaus)
42.	LAND	Land-Schlüssel
43.	PLZ	Postleitzahl
44.	ORT	Ortsname
45.	POSTFACH_LAND	Land-Schlüssel
46.	POSTFACH_PLZ	Postleitzahl des Postfachs
47.	POSTFACH_NR	Nummer des Postfachs
48.	TEL_MOBIL	Telefonnummer Mobiltelefon
49.	TEL_NR	Telefonnummer Festnetz
50.	FAX_NR	Telefaxnummer

PERSON		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
51.	EMAIL	E-Mail-Adresse
52.	ORTSTEIL	Ortsteil
53.	LAND_TEXT	Land im Klartext
54.	POSTFACH_LAND_TEXT	Land des Postfachs im Klartext
55.	LAND_SLVZ	Schlüsselverzeichnis für Land
56.	POSTFACH_ORT	Ort des Postfachs
57.	HOMEPAGE	Homepage
58.	AUFENTH_VOR	Kennzeichen, ob ein Aufenthaltstitel vorliegt <ul style="list-style-type: none"> • 0 = Liegt nicht vor • 1 = Liegt vor • 2 = Erloschen • 3 = Beantragt • 4 = Liegt vor oder beantragt
59.	AUFENTH_DAT	Datum der Ausstellung des Aufenthaltstitels
60.	AUFENTH_BEH	Name der ausstellenden Behörde des Aufenthaltstitels
61.	AUFENTH_PLZ	Postleitzahl des Orts der den Aufenthaltstitel ausstellenden Behörde
62.	AUFENTH_ORT	Ort der den Aufenthaltstitel ausstellenden Behörde
63.	AUFENTH_AUFL	Auflage oder Beschränkung zum Aufenthaltstitel
64.	PERS_ID	ID der Person
65.	IST_FREMD	Kennzeichen, ob es sich um eine Fremdperson handelt <ul style="list-style-type: none"> • 0 = Nein • 1 = Ja
66.	BEFAEHIGUNG	Befähigung zur Ausübung eines Gewerbes <ul style="list-style-type: none"> • 1 = Ja • 0 = Nein
67.	KORR_DATUM	Datum der letzten Korrekturmeldung
68.	UNTERSAGUNG_TK	Tätigkeit, für die das Gewerbe untersagt ist

PERSON		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
69.	KORREKTUR_KZ	<p>Kennzeichen für Korrekturmeldung Person</p> <ul style="list-style-type: none"> • 1 = Adresse • 2 = Erlaubnis • 3 = Aufenthaltsgenehmigung • 4 = Sonstiges • 5 = Korrektur bei Abmeldung • 6 = Eintritt eines gesetzlichen Vertreters (nur bei JP) • 9 = Webservice-Historeintrag • A = Austritt eines gesetzlichen Vertreters (nur bei JP)
70.	ERSTELLDATUM	Datum der Erstellung im IT-DLZ
71.	ERSTELLZEIT	Uhrzeit der Erstellung im IT-DLZ
72.	ERSTELLER	Benutzer-ID/User_ID des Erstellers
73.	ERSTELL_QUELLE	<p>Wenn vom Gewan-Client erfasst: GEWAN-Version. Bei Übermittlung durch Webservice: Name des Fremdverfahrens + Version des Fremdverfahrens</p>
74.	BEARB_STATUS	<p>Bearbeitungsstatus der Person</p> <ul style="list-style-type: none"> • A=Aktuell • H=Historie • V=Vorläufig • L=Logisch gelöscht (Über Löschung doppelte Personen möglich) • F=Person wurde als Fremdperson gespeichert
75.	HIST_NR	Historiennummer der Person
76.	LOESCH_INFO	Datum und veranlassender Benutzer(name) der Löschung
77.	ERSTELL_ID	ID der erstellenden Organisation
78.	ERSTELL_TYP	Typ der erstellenden Organisation (Ausprägungen siehe Feld TYP im File GW-ORGANISATION)
79.	KORR_TEXT	Zusätzlicher Text für Korrekturart
80.	BEMERKUNG	Allgemeines Bemerkungsfeld für die Person

6.4.12 RUECKMELDUNG

Wird von einer Gemeinde eine Anmeldung mit Grund Verlegung aus dem Meldebezirk erstellt, wird die frühere Gemeinde darüber informiert. Die Metadaten dieser Nachricht werden in dieser Tabelle gespeichert.

RUECKMELDUNG		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	UUID	Eindeutiger technischer Schlüssel
2.	BETR_NR	Eindeutige Betriebsnummer
3.	HIST_NR	Historiennummer der Gewerbemeldung
4.	GEM_KZ	AGS zum Betrieb
5.	NACHRICHTEN_UUID	Eindeutige UUID der XGewO-Nachricht
6.	ERSTELLUNGSZEITPUNKT	Erstellungszeitpunkt der Nachricht
7.	HINWEISTEXT	Hinweise der sendenden Gemeinde für die empfangende Gemeinde
8.	LESER_NAME	Name des Empfängers
9.	AUTOR_NAME	Name des Senders
10.	AUTOR_KENNUNG_CODE	Code für die Kennung des Autors (normalerweise die AGS)
11.	AUTOR_KENNUNG_LIST_URI	URI für die Liste der Kennung des Autors
12.	AUTOR_KENNUNG_LIST_VERSION_ID	Version für die Liste der Kennung des Autors
13.	AUTOR_TELEFON	Telefonnummer des Autors
14.	AUTOR_TELEFAX	Telefaxnummer des Autors
15.	AUTOR_EMAIL	E-Mail-Adresse des Autors
16.	AUTOR_WEB_ADRESSE	Web-Adresse des Autors
17.	OSCI_MESSAGE_ID	Nur bei Meldungen außerhalb von Bayern MessageID von per OSCI eingegangenen Nachrichten
18.	OSCI_ABGERUFEN_AM	Nur bei Meldungen außerhalb von Bayern Datum und Uhrzeit des Abrufs von per OSCI eingegangenen Rückmeldungen/Unterrichtungen
19.	STATUS	<ul style="list-style-type: none"> • 0 = Liegt zum Abruf bereit • 1 = Wurde mindestens einmal abgerufen • 2 = Befindet sich in Bearbeitung
20.	IST_GELOESCHT	Löschkennzeichen

6.4.13 TAETIGKEIT

Diese Tabelle enthält die Informationen zu den gespeicherten Tätigkeiten.

TAETIGKEIT		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	PK_TAETIGKEIT	Primärschlüssel
2.	FK_GEWERBEMELDUNG	Fremdschlüssel referenziert auf die Gewerbemeldung
3.	TK_NR	Lfd. Nummer der Tätigkeit
4.	TK_SCHL	Angabe des zur Tätigkeit gehörenden WZ-Schlüssels Mögliche Werte: <ul style="list-style-type: none"> • Gültiger Schlüssel aus WZ2008 • 99999 = Vorläufiger Schlüssel. Wurde bei der Erstellung der Gewerbeanzeige vergeben. Schlüssel wird von Nachsignierung durch WZ-Schlüssel ersetzt. • 99998 = Feste Ersatzschlüssel. Wurde bei der Erstellung der Gewerbeanzeige vergeben. (Nicht für Schwerpunkttätigkeit zulässig) • 99997 = Vorläufiger Schlüssel wurde bei der Migration von Gewerbedaten vergeben. Schlüssel wird von Nachsignierung durch WZ-Schlüssel ersetzt. • 99996 = Vorläufiger Schlüssel wurde bei der Umstellung der WZ-Schlüssel vergeben. Schlüssel wird von Nachsignierung durch WZ-Schlüsselerersetzt.
5.	IST_TK_SCHWERP	<ul style="list-style-type: none"> • 1 = Schwerpunkttätigkeit • 0 = normale Tätigkeit
6.	TK_ZUSATZ	Zusätzliche Beschreibung bei unsignierter Tätigkeit (TK_SCHL = 99999)
7.	TK_UMMELD	Nur bei der Ummeldung gefüllt <ul style="list-style-type: none"> • 1 = Neue Tätigkeit • 2 = Weiterhin ausgeübte Tätigkeit
8.	TK_BEG	Datum des Beginns der Tätigkeitsausübung
9.	TK_END	Datum des Endes der Tätigkeitsausübung

TAETIGKEIT		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
10.	TK_ERL_ERF	Wird Erlaubnis/Handwerkskarte benötigt <ul style="list-style-type: none"> • 0=Keine Erlaubnis/Handwerkskarte erforderlich • E=Erlaubnis erforderlich • H=Handwerkskarte erforderlich • A=Handwerkskarte und Erlaubnis erforderlich
11.	TK_ORIGINALTEXT	Tätigkeitsbeschreibung des Anzeigenden
12.	TK_ID	Identifizierung der zusammengehörigen Tätigkeiten bei Zuordnung von mehreren Schlüsseln zu einer Tätigkeitsbeschreibung (Lösung für Nürnberg AGS: 09564000)
13.	TK_STICHWORT	<i>(derzeit noch ungenutzt)</i>
14.	TK_IST_ABGEMELDET	<ul style="list-style-type: none"> • 1 = Tätigkeit ist abgemeldet • 0 = Tätigkeit ist nicht abgemeldet
15.	WIRTSCHAFTSZWEIG_KLVZ	Version der Klassifikation der Wirtschaftszweige des Statistischen Bundesamtes <ul style="list-style-type: none"> • WZ-2008 (bis 31.10.2026) • WZ-2025 (ab 01.11.2026)

6.4.14 UNTERRICHTUNG

UNTERRICHTUNG		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	UUID	Eindeutiger technischer Schlüssel
2.	BETR_NR	Eindeutige Betriebsnummer aus der Gewerbemeldungstabelle
3.	HIST_NR	Historiennummer der Gewerbemeldung
4.	GEM_KZ	AGS zum Betrieb
5.	NACHRICHTEN_UUID	Eindeutige UUID der XGewO-Nachricht
6.	ERSTELLUNGSZEITPUNKT	Erstellungszeitpunkt der Nachricht
7.	HINWEISTEXT	Hinweise der unterrichtenden Gewerbebehörde für die unterrichtete Gewerbebehörde
8.	GRUND_CODE	Code für den Grund der Unterrichtung
9.	LESER_NAME	Name des Empfängers
10.	AUTOR_MA;E	Name des Senders
11.	AUTOR_KENNUNG_CODE	Code für die Kennung des Autors, im Normalfall der AGS
12.	AZTOR_KENNUNG_LIST_URI	URI für die Liste der Kennung des Autors
13.	AUTOR_KENNUNG_LIST_VERSION_ID	Version für die Liste der Kennung des Autors
14.	AUTOR_TELEFON	Telefonnummer des Autors
15.	AUTOR_TELEFAX	Telefaxnummer des Autors
16.	AUTOR_EMAIL	E-Mail-Adresse des Autors
17.	AUTOR_WEB_ADRESSE	Web-Adresse des Autors
18.	OSCI_MESSAGE_ID	MessageID von Nachrichten, die per OSCI eingegangen sind; nur bei Meldungen von außerhalb Bayerns
19.	OSCI_ABGERUFEN_AM	Datum und Uhrzeit, wann die Unterrichtung vom OSCI-Postfach abgerufen wurde; nur bei Meldungen von außerhalb Bayerns
20.	STATUS	Verarbeitungsstatus der Unterrichtung. Mögliche Werte sind: <ul style="list-style-type: none"> • 0 = Liegt zum Abruf bereit • 1 = Wurde mindestens einmal abgerufen • 2 = Unterrichtung befindet sich in Bearbeitung
21.	IST_GELOESCHT	Löschkennzeichen

6.4.15 VERDACHT_SCHL

VERDACHT_SCHL		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	PK_VERDACHT_SCHL	Primärschlüssel
2.	SCHLUESSEL	Ausgewählter Verdachtsmoment
3.	FK_GEWERBEMELDUNG	Referenziert die Gewerbemeldung

6.5 DB Protokolle

6.5.1 AUSKUNFTPROTOKOLL

AUSKUNFTSPROTOKOLL		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	UUID	Eindeutiger technischer Schlüssel
2.	VORGANGSNUMMER	ID des Formularserverantrags
3.	BESCHREIBUNG	Hier werden Meldungen zur Antragsbearbeitung hinterlegt
4.	FEHLERZEIT	Speichert den Zeitpunkt ab, an dem der Datensatz eingespeichert wurde
5.	FEHLERNUMMER	Nummer des aufgetretenen Fehlers (Fehleridentifikator)
6.	GEMEINDENAME	Name der Gemeinde
7.	GEMEINDESCHLUESSEL	AGS der Gemeinde
8.	LOGLEVEL	Meldestufe des Eintrags (INFO, ERROR, WARN)

6.5.2 EXPORTPROTOKOLL

EXPORTPROTOKOLL		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	UUID	Eindeutiger technischer Schlüssel
2.	ID_AUFTRAG	Verknüpfung zur Tabelle EXPORTAUFTRAG (UUID), jedoch ohne offiziell ein Fremdschlüssel zu sein
3.	ID_ORGANISATION	Das Feld enthält den Identifikator der Organisation, dessen Benutzer die zugehörige Aktion initiiert hat. (Siehe GW-ORGANISATION/ORG-ID)
4.	ID_BENUTZER	Das Feld enthält den Identifikator des Benutzer, welcher die zugehörige Aktion initiiert hat. (Siehe GW-BENUTZER/USER-ID)
5.	BETRIEBSNUMMER	Betriebsnummer der Meldung (Siehe GW-BETRIEB/BETR-NR)
6.	HISTORENNUMMER	Historiennummer der Meldung (Siehe GW-BETRIEB/HIST-NR)

EXPORTPROTOKOLL		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
7.	ART	Art des Protokolleintrags <u>Mögliche Werte:</u> <ul style="list-style-type: none"> • WARN • ERROR • INFO
8.	MELDUNG	Hier werden Meldungen zur Exportverarbeitungen hinterlegt
9.	ZEITPUNKT	Speichert den Zeitpunkt ab, an dem der Datensatz eingespeichert wurde
10.	FEHLERNUMMER	Nummer des aufgetretenen Fehlers (Fehler Identifikator)
11.	GEMEINDENAME	Name der Gemeinde, in deren Datenbestand der Exportauftrag ausgeführt wurde
12.	GEMEINDEKENNZEICHEN	AGS der Gemeinde, in deren Datenbestand der Exportauftrag ausgeführt wurde (Siehe GW-KOMMUNE/GEM-KZ)

6.5.3 NACHRICHTENPROTOKOLL

NACHRICHTENPROTOKOLL		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	UUID	Eindeutiger technischer Schlüssel
2.	NACHRICHTEN_UUID	Die Nachrichten UUID, auf die sich der Protokollierungssatz bezieht.
3.	NACHRICHTEN_ART	Der vierstellige Code der Nachrichtenart (z.B. 0100)
4.	AUTOR_SCHLUESSEL	Identifikation des Autors (z.B. MELDID:09194132)
5.	LESER_SCHLUESSEL	Identifikation des Lesers (z.B. MELDID:09194132)
6.	LOGLEVEL	Art des Protokolleintrags <u>Mögliche Werte:</u> <ul style="list-style-type: none"> • WARN • ERROR • INFO
7.	FEHLERNUMMER	Nummer der Fehlermeldung
8.	BESCHREIBUNG	Beschreibung der Handlung, die hier protokolliert wird
9.	OSCI_MESSAGE_ID	Falls die Nachricht über OSCI empfangen wurde, wird hier die UUID gespeichert
10.	ERSTELLT_AM	Erstellungszeitpunkt des Protokolleintrags

6.5.4 PROT_CLIENT

Das ist eine reine Protokolldatei.

PROT_CLIENT		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	PK_PROT_CLIENT	Primärschlüssel
2.	GEM_KZ	Gemeindekennzahl
3.	USER_NAME	Name des Benutzers

4.	AKTION	<p>Aktionsart des Benutzers</p> <ul style="list-style-type: none"> • NO = Neuanlage Betrieb (mit allen dazugehörigen Personen) • SO = Speichern(Ändern) Betrieb (mit allen dazugehörigen Personen) • NP = Neuanlage (einzelne) Person • SP = Speichern Person • LB = Lesen Betrieb (mit allen dazugehörigen Personen) • LP = Lesen Person • LOB = Löschen Betrieb • LOP = Löschen Person • ZHI = Zurücksetzen Historie • ABN = Anmelden Benutzer • LGO = Abmelden Benutzer (Logout) • LBN = Lesen Benutzer • SBN = Speichern(Ändern) Benutzer • DBN = Löschen Benutzer • NBN = Neuanlage Benutzer • KS = Speichern Kennwort • KR = Reset Kennwort • SK = Speichern Gemeinde(Kommune) • LK = Lesen Gemeinde(Kommune) • SOG = Speichern Organisation • LOG = Lesen Organisation • BST = Betriebsstatistik • EXP = Export • GEN = Genehmigen von Betrieben(nur LRA) • BEA = Beanstanden von Betrieben (nur LRA) • NR = Anlegen von neuer (benutzerdefinierte) Rolle • AR = Ändern von (bereits vorhandener) Rolle • LR = Lesen von Rollen für die Organisation • SOR = Lesen Standard-Organisationsrolle • DR = Löschen von Rollen • UEB = Übernahme durch Gemeinde/VGem (von Wirtschaftskammer) • KAN = Korrekturanfrage von Gemeinde/VGem (an Wirtschaftskammer) • LAN = Lese Anzeigender • SAN = Schreibe Anzeigender • SIG = Nachsignierung Tätigkeiten • SUN = Suche natürliche Person • SUJ = Suche juristische Person • SUB = Suche Betriebe • VAB = Anmeldeversuch Benutzer • VAO = Anmeldeversuch Organisation • LOE = Lösche Meldung Webservice • DML = Speicherung über Webservice (Fremdverfahren) • FML = Speicherung über Webservice (Formularserver)
----	--------	---

PROT_CLIENT		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
		<ul style="list-style-type: none"> • SPF = Speicherung über Webservice (Personen 3. Ebene) • UNT = Unterrichtung
5.	DATUM_AKTION	Datum der Aktion
6.	UHRZEIT_AKTION	Uhrzeit der Aktion
7.	SONSTIGE_INFO	Sonstige Informationen
8.	ORG_ID	Organisations-ID
9.	FEHLER_NR	Nummer des Fehlers (falls einer in der Aktion auftaucht)

6.5.5 PROT_ADMINTOOL

Das ist eine reine Protokolldatei.

PROT_ADMINTOOL		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	PK_PROT_ADMINTOOL	Primärschlüssel
2.	ORG_ID	Organisations-Kennzahl (ID)
3.	GEM_KZ	Gemeinde-Kennzahl
4.	USER_NAME	Name des Benutzers
5.	AKTION	Aktion, die zur Protokollierung führte
6.	DATUM_AKTION	Datum der Aktion
7.	UHRZEIT_AKTION	Uhrzeit der Aktion
8.	SONSTIGE_INFO	Sonstige Information
9.	BUNDESLAND	Bundesland als Schlüssel
10.	BETR_NR	Betriebsnummer des Betriebs
11.	HIST_NR	Historiennummer des Betriebs
12.	PERS_NR	Personen-Nummer
13.	LOESCH_AUFTRAG_NAME	Datum des Lösch-Auftrags
14.	BP_NAME	BP-Name
15.	LOESCH_GRUND	Grund der Löschung
16.	LOESCH_AUFTRAG_ORG	Organisation, die Löschauftrag erteilt hat
17.	LOESCH_ART	Art der Löschung (komplett oder nur 1 Historie)

6.5.6 VERSTAENDIGUNGSPROTOKOLL

VERSTAENDIGUNGSPROTOKOLL		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	UUID	Eindeutiger technischer Schlüssel zur eindeutigen Identifizierung des Protokolleintrags (UUID Grad 4)
2.	BETRIEBSNUMMER	Das Feld gibt die Betriebsstätten Nummer der vom Protokolleintrag betroffenen Betriebsstätte an
3.	FEHLERZEIT	Fehlerzeit
4.	GEMEINDENAME	Gemeindenname
5.	GEMEINDESCHLUESSEL	Gemeindeschlüssel
6.	GEWERBEMELDUNG	
7.	HISTORIENNUMMER	Historiennummer (numerisch, mind. 1)
8.	LOGLEVEL	
9.	LIEFERUNG	
10.	FEHLERNUMMER	Fehlernummer
11.	BESCHREIBUNG	Fehlerbeschreibung

6.6 DB Schlüsseldienste

6.6.1 ADRESSE

Diese Tabelle enthält die Informationen zu den einzelnen gespeicherten Adressen.

ADRESSE		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	UUID	Eindeutiger technischer Schlüssel
2.	HAUSNR_VON	Erste Hausnummer der Adresse
3.	HAUSNR_BIS	Letzte Hausnummer der Adresse
4.	ORT	Ort
5.	ORT_ZUSATZ	Ortszusatz
6.	ORTSTEIL	Ortsteil
7.	POSTLEITZAHL	Postleitzahl
8.	STRASSE	Straßenname
9.	ZUSATZ	Zusatzangaben (z.B. 1. Stock links)
10.	ID_LAND	UUID der Tabelle LAND

6.6.2 AMT

Diese Tabelle enthält die Informationen zu den einzelnen gespeicherten Ämtern.

AMT		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	UUID	Eindeutiger technischer Schlüssel
2.	BEZEICHNUNG	Ländername
3.	SCHLUESSEL	Fachlicher Schlüssel
4.	OEFFNUNGSZEITEN	Öffnungszeiten des Amtes
5.	ZUSTAENDIGKEIT	Zuständigkeit
6.	ID_ADRESSE	UUID der Tabelle ADRESSE (1:1)
7.	ID_EMPFANGSART	UUID der Tabelle EMPFANGART (1:1)
8.	ID_ADRESSE	UUID der Tabelle GEMEINDE (1:1)

6.6.3 BANKVERBINDUNG

Diese Tabelle enthält die Informationen zu den einzelnen gespeicherten Bankverbindungen der Gemeinde.

BANKVERBINDUNG		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	UUID	Eindeutiger technischer Schlüssel
2.	BAC	
3.	BANKLEITZAHL	Bankleitzahl
4.	EINSCHRAENKUNG	
5.	IBAN	International Bank Account Number
6.	KONTONUMMER	Kontonummer
7.	KREDITINSTITUT	Name des Kreditinstituts
8.	ID_AMT	UUID der Tabelle AMT

6.6.4 EMAILADRESSE

Diese Tabelle enthält die Informationen zu den einzelnen gespeicherten E-Mail-Adressen.

EMAILADRESSE		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	UUID	Eindeutiger technischer Schlüssel
2.	EMAIL_ADR	E-Mail-Adresse
3.	ID_KONTAKT	UUID der Tabelle KONTAKT

6.6.5 GEMEINDE

Diese Tabelle enthält die Informationen zu den einzelnen gespeicherten Gemeinden.

GEMEINDE		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	UUID	Eindeutiger technischer Schlüssel
2.	BEZEICHNUNG	Gemeindenname
3.	SCHLUESSEL	Allgemeiner Gemeindeschlüssel
4.	VERZEICHNIS	Verzeichnis der Gemeinde
5.	ANZEIGETEXT	Gemeindenname ohne Zusätze
6.	BEVOELKERUNG	Einwohnerzahl der Gemeinde
7.	BEVOELKERUNG_JE_KM2	Bevölkerungsdichte in Einwohnern/km ²
8.	FLAECHE_KM2	Fläche des Gemeindegebiets in km ²
9.	PLZ_VERWALTUNGSSITZ	Postleitzahl des Verwaltungssitzes in der Gemeinde
10.	ZUSATZ	Zusatz zum Gemeindenamen (z.B. "Stadt")
11.	ID_GUELTIGKEITSZEITRAUM	UUID der Tabelle GUELTIGKEITSZEITRAUM (n:1)
12.	ID_BUNDESLAND	UUID der Tabelle BUNDESLAND (n:1)
13.	ID_GEMEINDEART	UUID der Tabelle GEMEINDEART (n:1)
14.	ID_LANDKREIS	UUID der Tabelle LANDKREIS (n:1)
15.	ID_POSTLEITZAHLENBEREICH	UUID der Tabelle POSTLEITZAHLENBEREICH (1:1)
16.	ID_REGIERUNGSBEZIRK	UUID der Tabelle REGIERUNGSBEZIRK (n:1)
17.	ID_VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT	UUID der Tabelle VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT (n:1)

6.6.6 KONTAKT

Diese Tabelle enthält die Informationen zu den einzelnen gespeicherten Kontakten.

KONTAKT		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	UUID	Eindeutiger technischer Schlüssel
2.	ID_ADRESSE	UUID der Tabelle ADRESSE (1:1)
3.	ID_POSTFACH	UUID der Tabelle POSTFACH (1:1)

6.6.7 KONTAKTANZEIGENDER

Diese Tabelle enthält die Informationen zu den Kontaktdaten des Auskunftspflichtigen

WEBADRESSE		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	UUID	Eindeutiger technischer Schlüssel
2.	POSTKORBHANDLE	Übergebenes Postkorbhandle
3.	STRASSE_HAUSNR	Straße und Hausnummer des Anzeigenden
4.	PLZ	Postleitzahl der Anschrift des Anzeigenden
5.	ORT	Ort der Anschrift des Anzeigenden
6.	VORWAHL	Vorwahl der Telefonnummer des Anzeigenden
7.	RUFNUMMER	Telefonnummer des Anzeigenden
8.	EMAIL	E-Mail-Adresse des Anzeigenden

6.6.8 KOSTEN

Diese Tabelle enthält die Informationen zu den Kosten der verschiedenen Meldungen bei den jeweiligen Ämtern.

KOSTEN		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	UUID	Eindeutiger technischer Schlüssel
2.	BETRAG	Betrag in Euro
3.	BEZEICHNUNG	Meldungstyp (An-, Um, Abmeldung, ...)
4.	ERLAEUTERUNG	Weitere Erläuterungen
5.	ID_AMT	UUID der Tabelle AMT (1:1)

6.6.9 POSTFACH

Diese Tabelle enthält die Informationen zu den einzelnen gespeicherten Postfächern der KONTAKTE.

POSTFACH		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	UUID	Eindeutiger technischer Schlüssel
2.	NUMMER	Postfachnummer
3.	POSTLEITZAHL	Postleitzahl
4.	ID_LAND	UID der Tabelle LAND (1:1)

6.6.10 POSTLEITZAHLORT

Diese Tabelle enthält die Mappinginformationen Postleitzahl und Ort für die Freitextnachrichten.

POSTLEITZAHLORT		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	UUID	Eindeutiger technischer Schlüssel
2.	SCHLUESSEL	Numerischer Ländercode nach ISO-3166-1
3.	VERZEICHNIS	Verzeichnis und Version (siehe folgende Beschreibungen)
4.	VERZEICHNISNAME	Name des Schlüsselverzeichnisses aus dem der Eintrag kommt
5.	VERZEICHNISVERSION	Version des Schlüsselverzeichnisses aus dem der Eintrag kommt
6.	POSTLEITZAHL	Postleitzahl, die der Gemeinde zugeordnet ist
7.	ORTSNAME	Ortsname, welcher der Gemeinde zugeordnet ist
8.	ANZEIGETEXT_ORT	Erweiterter Anzeigetext, welcher neben den Ortsnamen noch weitere Information enthält. (Wird benötigt, wenn der Ortsname mit der Postleitzahl in Deutschland mehrfach vorkommt. In diesen Fall kann zum Beispiel der Landkreisnamen mit angegeben werden)
9.	GEMEINDESCHLUESSEL	Gemeindeschlüssel der Gemeinde den die Postleitzahl und der Ortsname zugeordnet ist
10.	LANDKREIS_NAME	Name des Landkreises in dem sich die betroffene Gemeinde befindet
11.	ID_GUELTIGKEITSZEITRAUM	UUID des Gültigkeitszeitraumes (Tabelle GUELTIGKEITSZEITRAUM)

6.6.11 RUFNUMMER

Diese Tabelle enthält die Informationen zu den einzelnen gespeicherten Rufnummern.

RUFNUMMER		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	UUID	Eindeutiger technischer Schlüssel
2.	ART	Art der Rufnummer (Festnetz, Fax, Mobil, ...)
3.	LAND_VORWAHL	Internationale Ländervorwahl
4.	VORWAHL	Vorwahl
5.	NUMMER	Rufnummer
6.	ID_KONTAKT	UUID der Tabelle KONTAKT (1:1)

6.6.12 VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT

Diese Tabelle enthält Informationen zu Verwaltungsgemeinschaften, Samtgemeinden, Verwaltungsverbänden, ...)

VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	UUID	Eindeutiger technischer Schlüssel
2.	SCHLUESSEL	Fachlicher Schlüssel
3.	VERZEICHNIS	Verzeichnis, in dem die Verwaltungsgemeinschaft zu finden ist
4.	BEZEICHNUNG	Bezeichnung der Verwaltungsgemeinschaft
5.	ANZEIGETEXT	Anzeigetext für den Namen der Verwaltungsgemeinschaft
6.	ID_GUELTIGKEITSRAUM	UUID aus Tabelle GUELTIGKEITSZEITRAUM (n:1)
7.	ID_KOMMUNALEVERWALTUNGART	UUID aus Tabelle KOMMUNALEVERWALTUNGART (n:1)
8.	ID_LANDKREIS	UUID aus Tabelle LANDKREIS (n:1)
9.	ID_REGIERUNGSBEZIRK	UUID aus Tabelle REGIERUNGSBEZIRK (n:1)
10.	ID_BUNDESLAND	UUID aus Tabelle BUNDESLAND (n:1)
11.	VERZEICHNISVERSION	Version des Schlüsselverzeichnisses
12.	VERZEICHNISNAME	Name des Schlüsselverzeichnisses

6.6.13 WEBADRESSE

Diese Tabelle enthält die Informationen zu den einzelnen gespeicherten Webadressen.

WEBADRESSE		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	UUID	Eindeutiger technischer Schlüssel
2.	WEB_ADR	Webadresse
3.	ID_KONTAKT	UUID der Tabelle KONTAKT (1:1)

6.7 DB Verständigungsdienste

6.7.1 TEILEMPFANGSSTELLEN

Die Tabelle Teilempfangsstellen enthält folgende Inhalte:

TEILEMPFANGSSTELLEN		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	UUID	Eindeutiger technischer Schlüssel
2.	AGS	Amtlicher Gemeindeschlüssel (8stellig)
3.	RG	Enthält das Registergericht, dass für diesen, in diesem Satz enthaltenen, AGS Schlüssel zuständig ist.
4.	ZOLL	Enthält die Zollstelle, die für diesen, in diesem Satz enthaltenen, AGS Schlüssel zuständig ist.
5.	IHK	Enthält die IHK, die für diesen, in diesem Satz enthaltenen, AGS Schlüssel zuständig ist.
6.	ZEITPUNKT	Zeitpunkt der letzten Änderung

6.8 DB Verwaltungsdienste

Diese Datenbankfiles dienen der Benutzer- und Organisationsverwaltung.

6.8.1 AUFLAGEN

Hier werden die Auflagen der Gemeinde für Öffentliche Vergnügung und vorübergehende Gaststättenerlaubnis abgelegt.

AUFLAGEN		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	PK_AUFLAGEN	Primärschlüssel
2.	AUFLAGEN	Auflage der Gemeinde für Öffentliche Vergnügungen und vorübergehende Gaststättenerlaubnis
3.	FK_KOMMUNE	Referenziert die Kommune

6.8.2 BANKVERBINDUNG

Hier werden die Bankverbindungen der beteiligten Organisationen abgelegt.

BANKVERBINDUNG		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	BANK_NAME	Name der Bank der Gemeinde
2.	BANK_IBAN	IBAN der Bank der Gemeinde
3.	BANK_BIC	BIC der Bank der Gemeinde
4.	KONTOINHABER	Name des Kontoinhabers der Gemeinde
5.	FREITEXT	
6.	FK_ORGANISATION	Eindeutige interne ID der Organisation
7.	FK_KOMMUNE	Eindeutige interne ID der Gemeinde

6.8.3 BENUTZER

Hier werden die Informationen von Benutzern, die einer Organisation zugeordnet sind, gespeichert.

BENUTZER		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	FK_ORGANISATION	Eindeutige interne ID der Organisation
2.	USER_ID	Eindeutige interne ID des Benutzers
3.	ORG_ID	Eindeutige interne ID der Gemeinde
4.	ROLLEN_ID	Eindeutige ID der Rolle (Benutzerbefugnisse)
5.	NAME_ANMELD	Benutzername (zum Anmelden in GEWAN)
6.	NAME_LANG	Benutzername lang (Anrede, Nachname, ggf. auch Vorname)
7.	UNTERSCHRIFT	Name bei Unterschriftsfeld
8.	KENNWORT	Kennwort (wird verschlüsselt gespeichert)
9.	KENNW_GEAENDERT_AM	Kennwort zuletzt geändert am
10.	KENNW_GUELTIG_BIS	Kennwort gültig bis (3 Monate nach Änderung)
11.	ZAHL_LOGINVERSUCHE	Zahl der fehlerhaften Loginversuche
12.	IST_GESPERRT	Benutzer ist gesperrt (ja/nein)
13.	GESPERRT_GRUND	Grund der Sperre (z.B. falsche Kennworteingabe)
14.	GESPERRT_AB_DATUM	Benutzer ist seit ... gesperrt (Datum)
15.	GESPERRT_AB_ZEIT	Benutzer ist seit ... gesperrt (Uhrzeit)
16.	GESPERRT_BIS_DATUM	Benutzer ist bis ... gesperrt (Datum) – bei mehrfacher falscher Kennworteingabe wird Benutzer immer länger gesperrt
17.	GESPERRT_BIS_ZEIT	Benutzer ist bis ... gesperrt (Uhrzeit) – bei mehrfacher falscher Kennworteingabe wird Benutzer immer länger gesperrt
18.	AMT_NAME	Name des Amtes
19.	AMT_STRASSE	Straße des Amtes
20.	AMT_HAUS_NR	Hausnummer (von-bis) des Amtes
21.	AMT_PLZ	PLZ des Amtes
22.	AMT_ORT	Ort des Amtes
23.	AMT_POSTFACH_PLZ	PLZ des Postfachs des Amtes
24.	AMT_POSTFACH_NR	Nummer des Postfachs des Amtes
25.	AMT_POSTFACH_ORT	Ort des Postfachs des Amtes
26.	TEL_MOBIL	Handynummer des Benutzers
27.	TEL_NR	Telefonnummer des Benutzers (inkl. Vorwahl)
28.	FAX_NR	Faxnummer des Benutzers (inkl. Vorwahl)
29.	EMAIL	Mailadresse des Benutzers
30.	AKTENZEICHEN	Aktenzeichen des Benutzers
31.	ZIMMER_NR	Zimmernummer des Benutzers
32.	HALTESTELLE	Haltstelle des Amtes
33.	PFAD_DATEI	Dateipfad für die Druckdateien
34.	BETR_SYSTEM_ART	Art des Betriebssystems (z.B. Windows)
35.	BETR_SYSTEM_VERS	Versionsnummer des Betriebssystems (z.B. 11)
36.	IST_WEBSTART	Webstartgemeinde (bei Fremdverfahren)
37.	VM_VERSION	
38.	JAVA_VERSION	Versionsnummer von Java (mind. 17 benötigt)
39.	ZAHLUNGSFRIST	Zahlungsfrist des Amtes
40.	OEFFNUNGSZEITEN	Öffnungszeiten des Amtes
41.	BKZ	Behördenkennzahl des Amtes
42.	USER_EINSTELLUNGEN	Benutzerspezifische Einstellungen

BENUTZER		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
43.	IST_GELOESCHT	
44.	ERSTELLDATUM	Erstelldatum
45.	ERSTELLZEIT	Erstellzeit
46.	ERSTELLT_VON	Ersteller
47.	AENDERUNGSDATUM	Änderungsdatum
48.	AENDERUNGSZEIT	Änderungszeit
49.	GEAENDERT_VON	Änderer

6.8.4 GEBUEHREN

Diese Tabelle enthält die Informationen zu den Gebühren die eine Gemeinde benötigt.

GEBUEHREN		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	UUID	Eindeutiger technischer Schlüssel
2.	ID_ORGANISATION	Organisationsschlüssel
3.	ID_GEMEINDE	Gemeindekennziffer
4.	ID_SERVICE	Fremdschlüssel zum zugehörigen Service Tabelle SERVICES
5.	GEBUEHR	Die Gebühr für den Service
6.	IST_ONLINE_VERFUEGBAR	Soll die Gebühr online verfügbar sein? <u>Mögliche Werte:</u> 0 = Nein 1 = Ja

6.8.5 GW_SESSION

In der Tabelle werden die Anmelde-Informationen zu den Benutzern geführt, die sich an die Applikation angemeldet haben über ihren Account. Es besteht zu der übergeordneten Tabelle "BENUTZER" eine 1:1-Beziehung.

Diese Informationen der Session werden nach dem Ausloggen des Benutzers wieder gelöscht. In dieser Relation werden die reinen Nettodaten gespeichert, die für die Anmeldung erforderlich sind.

GW_SESSION		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	PK_SESSION	Primärschlüssel
2.	FK_BENUTZER	Fremdschlüssel zur Tabelle BENUTZER
3.	ORG_ID	Organisations-ID des Benutzers
4.	SESSION_USER	Anmeldename des Benutzers
5.	SESSION_ID	Session-ID
6.	BEGINN_DATUM	Datum, an dem die Session erzeugt wurde
7.	BEGINN_ZEIT	Uhrzeit, zu der die Session erzeugt wurde
8.	ZULETZT_DATUM	Datum, an dem die Session zuletzt verwendet wurde
9.	ZULETZT_ZEIT	Uhrzeit, zu der die Session zuletzt verwendet wurde

6.8.6 INTERNE_VERTEILER

Diese Tabelle enthält die Informationen zu den internen Druckverteilern die eine Gemeinde benötigt.

INTERNE_VERTEILER		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	PK_INTERNE_VERTEILER	Primärschlüssel
2.	VERT_NAME	Name des internen Druckverteilers
3.	IST_VERT_VORB_DRUCK	Soll der interne Druckverteiler im Druckdialog zum Drucken vorgelegt sein? 0 = Nein 1 = Ja

<p>4.</p>	<p>VERT_DAT_FELDER</p>	<p>Das Element gibt an, welche Daten bei welcher Meldeart für den betroffenen Druckverteiler gedruckt werden sollen</p> <p>Bedeutung der Werte 0 = Wird nie gedruckt 1 = Wird bei Anmeldung gedruckt 2 = Wird bei Ummeldung gedruckt 3 = Wird bei An- und Ummeldung gedruckt 4 = Wird bei Abmeldung gedruckt 5 = Wird bei An- und Abmeldung gedruckt 6 = Wird bei Um- und Abmeldung gedruckt 7 = Wird immer gedruckt</p> <p>Bedeutung der einzelnen Positionen bezogen auf die Datengruppe:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 1 = Eingetragener Betriebsname (GewA1 [FN1], GewA2 [FN1], GewA3 [[FN1]) • 2 = Eintragsdaten (GewA1 [FN2], GewA2 [FN2], GewA3 [[FN2]) • 3 = Familienname (GewA1 [FN4], GewA2 [FN4], GewA3 [[FN4]) • 4 = Vornamen (GewA1 [FN5], GewA2 [FN5], GewA3 [[FN5]) • 5 = Geburtsname (GewA1 [FN7], GewA2 [FN7], GewA3 [[FN7]) • 6 = Geburtsdatum (GewA1 [FN8], GewA2 [FN8], GewA3 [[FN8]) • 7 = Geburtsort und -land (GewA1 [FN9], GewA2 [FN9], GewA3 [[FN9]) • 8 = Staatsangehörigkeit(en) (GewA1 [FN10], GewA2 [FN10], GewA3 [[FN10]) • 9 = Anschrift der Wohnung (GewA1 [FN11], GewA2 [FN11], GewA3 [[FN11]) • 10 = Zahl der geschäftsführenden Gesellschafter / gesetzlichen Vertreter (GewA1 [FN12], GewA2 [FN12], GewA3 [[FN12]) • 11 = Vertretungsberechtigte Person / Betriebsleiter (Familienname und Vornamen) (GewA1 [FN14], GewA2 [FN14], GewA3 [[FN14]) • 12 = Anschrift Betriebsstätte (GewA1 [FN15], GewA2 [FN15], GewA3 [[FN15]) • 13 = Anschrift Hauptniederlassung (GewA1 [FN16], GewA2 [FN16], GewA3 [[FN16]) • 14 = Anschrift Frühere Betriebsstätte (GewA1 [FN17], GewA2 [FN17]) • 15 = Anschrift Künftige Betriebsstätte (GewA3 [FN17])
-----------	------------------------	--

INTERNE_VERTEILER		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
		<ul style="list-style-type: none"> • 16 = Tätigkeiten Angemeldete Tätigkeit / Neu ausgeübt Tätigkeit/ Weiterhin ausgeübte Tätigkeit / Abgemeldete Tätigkeit (GewA1 [FN18], GewA2 [FN18,FN19], GewA3 [[FN18]) • 17 = Datum Beginn / Änderung / Aufgabe (GewA1 [FN20], GewA2 [FN21], GewA3 [[FN20]) • 18 = Art des Betriebes (GewA1 [FN21], GewA3 [[FN21]) • 19 = Zahl der Beschäftigten Voll- / Teilzeit (GewA1 [FN22], GewA2 [FN22], GewA3 [[FN22]) • 20 = Niederlassungsart/Reisegewerbe (GewA1 [FN23-24], GewA2 [FN23-24], GewA3 [[FN23-24]) • 21 = Grund der Anmeldung, Abmeldung (GewA1 [FN25], GewA3 [[FN25-26]) • 22 = Name früherer Gewerbetreibenden oder früherer Firmenname (GewA1 [FN26]) • 23 = Name des künftigen Gewerbetreibenden oder Firmenname (GewA3 [FN27]) • 24 = Gründe für die Betriebsaufgabe (GewA3 [FN28]) • 25 = Erlaubnis (GewA1 [FN28], GewA2 [FN25]) • 26 = Handwerkskarte (GewA1 [FN29], GewA2 [FN26]) • 27 = Aufenthaltstitel (GewA1 [FN30-FN31], GewA2 [FN27-FN28]) • 28 = Datum der Anzeige (GewA1 [FN32], GewA2 [FN29], GewA3 [[FN29]) • 29 = Sonstige Ummeldegründe (GewA2 [FN20]) • 30 = Nebenwerberb (GewA1 [FN19], GewA3 [FN19]) • 31 = Geschäftsbezeichnung (GewA1 [FN3], GewA2 [FN3], GewA3 [FN3]) • 32 = Beteiligung öffentliche Hand (GewA1 [FN13], GewA2 [FN13], GewA3 [FN13]) • 33 = Unfallversicherungsträger und Mitgliedsnummer (GewA1 [FN27]) • 34 = Geschlecht (GewA1 [FN6], GewA2 [FN6], GewA3 [[FN6])
5.	FK_ORGANISATION	Fremdschlüssel zur Tabelle ORGANISATION

6.8.7 KOMMUNE

Hier werden die Gemeinden geführt. Es handelt sich eigentlich um die Meldebezirke

KOMMUNE		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	FK_ORGANISATION	Eindeutige interne ID der Organisation
2.	GEM_KZ	Gemeindekennzahl
3.	TYP	Art der Gemeinde
4.	GEM_NAME	Name der Gemeinde
5.	TITEL	Titel der Gemeinde (z.B. Markt)
6.	IST_AKTIV	Ist die Gemeinde aktiv? (ja/nein)
7.	IST_TEST	Ist es eine Testgemeinde? (ja/nein)
8.	TEL_NR_MOBIL	Handynummer der Gemeinde
9.	TEL_NR	Telefonnummer der Gemeinde (inkl. Vorwahl)
10.	FAX_NR	Faxnummer der gemeinde (inkl. Vorwahl)
11.	EMAIL	Mailadresse der Gemeinde
12.	STRASSE	Straße der Gemeinde
13.	HAUS_NR	Hausnummer der Gemeinde (von-bis)
14.	PLZ	PLZ der Gemeinde
15.	ORT	Ort der Gemeinde
16.	POSTFACH	PLZ des Postfachs der Gemeinde
17.	POSTFACH_PLZ	Nummer des Postfachs der Gemeinde
18.	KOSTEN_ANMELDUNG	Kosten einer Anmeldung
19.	KOSTEN_UMMELDUNG	Kosten einer Ummeldung
20.	KOSTEN_ABMELDUNG	Kosten einer Abmeldung
21.	KOSTEN_AUSK_EINFACH	Kosten einer einfachen Auskunft
22.	KOSTEN_AUSK_ERW	Kosten einer erweiterten Auskunft
23.	HOMEPAGE	Homepage der Gemeinde
24.	VERF_ART	Verfahrensart der Gemeinde (z.B. GEWAN oder Webservice)
25.	VERF_HERSTELLER	Hersteller des Gewerbeverfahrens der Gemeinde
26.	EMPF_ART	
27.	IST_FREIG_WIRTSCHAFTSK	Freigabe der Gewerbedaten für die Wirtschaftskammern (ja/nein)
28.	START_DAT_VERSAND	Startdatum elektronischer Verständigungsdienst
29.	START_DAT_LRA	Startdatum Prüfung Landratsamt (nur bei kreisangehörigen Gemeinden gefüllt)
30.	HOECHST_BETR_NR	Höchste verwendete Betriebsnummer
31.	HOECHST_PERS_NR	Höchste verwendete Personennummer
32.	ERSTELLDATUM	Erstelldatum
33.	ERSTELLZEIT	Erstellzeit
34.	ERSTELLT_VON	Ersteller

KOMMUNE		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
35.	AENDERUNGSDATUM	Änderungsdatum
36.	AENDERUNGSZEIT	Änderungszeit
37.	GEAENDERT_VON	Änderer
38.	PLZ_VON	Bereich PLZ von (wichtig bei Städten)
39.	PLZ_BIS	Bereich PLZ bis (wichtig bei Städten)
40.	IST_GEWERBEDATEN_VOLLSTAENDIG	
41.	IST_NACHSIG	

6.8.8 ORGANISATION

Hier werden alle Informationen zur Organisation (Gemeinde, Landratsamt, Wirtschaftskammer) des Sachbearbeiters gespeichert.

ORGANISATION		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	ORG_ID	Interne Nummer zur Zuweisung
2.	ORG_TYP:[List]	Organisationstyp - Gemeinde - Wirtschaftskammer - Landratsamt
3.	ORG_NAME	Organisationsname
4.	IST_AKTIV:[List]	Aktiv / Nicht aktiv
5.	IST_TEST:[List]	Echte Organisation / Testorganisation
6.	TEL_MOBIL	Mobilnummer
7.	TEL_NR	Telefonnummer (inkl. Vorwahl)
8.	FAX_NR	Faxnummer (inkl. Vorwahl)
9.	EMAIL	Mailadresse
10.	STRASSE	Straße
11.	HAUS_NR	Hausnummer (von-bis)
12.	PLZ	PLZ
13.	ORT	Ort
14.	POSTFACH	Postfach
15.	POSTFACH_PLZ	PLZ des Postfachs
16.	IST_BANK_UEBERNEHMEN:[List]	Bankverbindungen (eigene Tabelle)
17.	BUNDESLAND:[List]	Bundesland
18.	EXPORT_FORMAT	Exportformat
19.	LETZTER_EXPORT_VON	Benutzername des letzten Exports
20.	LETZTER_EXPORT_DATUM	Datum des letzten Exports
21.	LETZTER_EXPORT_ZEIT	Uhrzeit des letzten Exports
22.	LETZTER_EXPORT_GEM	Gemeinde des letzten Exports (bei VGs wichtig)
23.	EXPORT_UUID	Eindeutige ID des Exports
24.	HOMEPAGE	Homepage
25.	FK_STD_ROLLEN_ID	
26.	ERSTELL_DATUM	Erstelldatum
27.	ERSTELL_ZEIT	Erstellzeit

ORGANISATION		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
28.	ERSTELLT_VON	Ersteller
29.	AENDERUNGS_DATUM	Änderungsdatum
30.	AENDERUNGS_ZEIT	Änderungszeit
31.	GEAENDERT_VON	Änderer

6.8.9 ROLLEN

In dieser Tabelle werden die Standardrollen für die Organisationen und die benutzerspezifischen Rollen geführt.

ROLLEN		
Lfd. Nr	Bezeichnung	Beschreibung
1.	PK_ROLLEN	Primärschlüssel
2.	ROLLEN_ID	Eindeutige ID der Rolle
3.	ROLLEN_ART	<ul style="list-style-type: none"> • O = Organisationsrolle (Standardrolle für Organisation) • S = Standardrolle für Benutzer (zentral definiert, unveränderbar) • B = Benutzerrolle benutzerdefiniert • Z = Zahl der Rollen
4.	ROLLEN_NAME	Name der Rolle
5.	RECHTE_ALLG	Allgemeine Rechte der Rolle als Matrix
6.	RECHTE_BETRIEB	Rechte der Rolle für Betriebe als Matrix
7.	RECHTE_NATP	Rechte der Rolle für nat. Personen als Matrix
8.	RECHTE_JURP	Rechte der Rolle für jur. Personen als Matrix
9.	HOECHSTE_ID	Nur bei ROLLEN_ART = Z Bisher höchste vergebene ROLLEN_ID
10.	ROLLEN_TYP	Typ der Rolle abhängig von der Standardorganisationsrolle (z.B. GemWS oder GemGewan)
11.	ORG_TYP	Wichtig bei ROLLEN_ART = 0 Typ der Organisation, der die Rolle zugeordnet wird
12.	ERSTELLDATUM	Datum der erstmaligen Erstellung
13.	ERSTELLZEIT	Uhrzeit der erstmaligen Erstellung
14.	ERSTELLT_VON	Name des Erstellers
15.	AENDERUNGSDATUM	Datum der letzten Änderung
16.	AENDERUNGSZEIT	Uhrzeit der letzten Änderung
17.	GEAENDERT_VON	Name des letzten Änderers
18.	ORGID_ERSTELLT_VON	ORG-ID des Erstellers
19.	ORGID_GEAENDERT_AM	ORG-ID des letzten Änderers

7 Kreis der Betroffenen

7.1 Bürger

Abonniert die Gemeinde über das BayernPortal die entsprechende Funktionalität,, kann der Bürger die Daten seiner Gewerbemeldung online an die betreffende Gemeinde schicken.

Hat sich der Bürger mit seinem Personalausweis/Reisepass authentifiziert, ist seine Gewerbemeldung rechtsverbindlich.

7.2 Empfangsstellen

Siehe hierzu Kapitel 8 Art und Empfänger von regelmäßig zu übermittelnden Daten.

7.3 Kommunen

Der Begriff Kommunen beinhaltet Gemeinden, Städte und Verwaltungsgemeinschaften. Die Kommune ist der Eigentümer der Gewerbemeldungen ihrer Gemeinde(n) und kann die Gewerbedaten lesen, verändern und eingeschränkt löschen. Gewerbemeldungen, die elektronisch von Wirtschaftskammern übertragen wurden, können in den eigenen Datenbestand übernommen werden. Bei von der Wirtschaftskammer fehlerhaft erfassten Gewerbemeldungen können Korrekturanfragen gestellt werden.

7.4 Landratsämter

Das Landratsamt hat zur Erfüllung seiner Aufgaben nach §1 GewV und §14 Absatz 5 GewO lesenden Zugriff auf die Gewerbedaten seines Landkreises. Das Landratsamt kann neu erfasste Gewerbemeldungen für die Weiterleitung an die Empfangsstellen genehmigen oder bei fehlerhaften Angaben eine entsprechende Korrekturanfrage an die zuständige Gewerbemeldebehörde/ Gewerbemeldestelle schicken.

7.5 Nachsignierung

Bevor Gewerbemeldungen in den Verständigungsdienst gelangen, werden die den Tätigkeiten zugeordneten WZ-Schlüssel von Mitarbeitern des Bayerischen Landesamts für Statistik (BayLfStat) überprüft und gegebenenfalls korrigiert. Auf Wunsch der Gemeinde vergeben die Sachbearbeiter der Nachsignierung auch direkt einen WZ-Schlüssel für die Tätigkeit.

7.6 Wirtschaftskammern

Die Wirtschaftskammern [Industrie- und Handelskammer (IHK), Handwerkskammer (HWK)] können auf Grundlage von §1 Absatz 7 GewV Gewerbemeldungen rechtsverbindlich in GEWAN erfassen und die Gewerbedaten der betroffenen Kommune entweder elektronisch über GEWAN oder in anderer Form zukommen

lassen. Um die Datenqualität bei der Erfassung der Gewerbemeldungen zu erhöhen, kann die Wirtschaftskammer auf die bestehenden Gewerbedaten einer Kommune zugreifen. Dies betrifft nur die Gewerbedaten, welche der IHK und der HWK laut §14 Absatz 8 bereits zustehen. Voraussetzung für den möglichen Zugriff ist, dass die betroffene Gemeinde in GEWAN die Freigabe der Gewerbedaten für die Wirtschaftskammer erteilt hat.

8 Art und Empfänger von regelmäßig zu übermittelnden Daten

An die Empfangsstellen werden nur die gemäß § 14 Abs. 8 GewO i.V.m. § 3 GewAnzV erlaubten Gewerbedaten übermittelt (Stand: 20.04.2023). **Ausländische Stellen oder Drittstaaten bekommen keine Daten.**

Für das Finanzamt ist die Definition der Datenweitergabe in der GewAnzVwV (Stand: 15.04.2010) angegeben.

Die Gewerbemeldungen einschließlich der Korrekturen werden regelmäßig (täglich/wöchentlich/monatlich) an die Empfangsstellen verschlüsselt per OSCI übermittelt.

Die Bundesagentur für Arbeit wird auf eigenen Wunsch seit Mai 2009 nicht mehr verständigt, steht aber der Vollständigkeit halber in der Liste.

Die Eichämter werden auf eigenen Wunsch seit August 2016 nicht mehr verständigt, stehen der Vollständigkeit halber aber in der Liste.

Nachfolgend eine alphabetische Liste aller gesetzlich vorgeschriebenen Empfangsstellen:

8.1 Ausländerbehörden

Rechtsgrundlage:	§14 Absatz 8 Nr. 12 GewO i.V.m. § 3 Abs. 11 GewAnzV
Kopfstelle:	Wird an teilnehmende Ausländerbehörden direkt übermittelt

8.2 Berufsgenossenschaften

Rechtsgrundlage:	§14 Absatz 8 Nr. 6 GewO i.V.m. § 3 Abs. 1 Nr. 7 GewAnzV
Kopfstelle:	Deutsche gesetzliche Unfallversicherung (DGUV)

8.3 (Bundesagentur für Arbeit)

Rechtsgrundlage:	§14 Absatz 8 Nr. 5 GewO i.V.m. § 3 Abs. 1 Nr. 6 GewAnzV
Kopfstelle:	Verzichtet seit Mai 2009 auf Übermittlung der Gewerbedaten

8.4 (Eichämter)

Rechtsgrundlage:	§14 Absatz 8 Nr. 4 GewO i.V.m. § 3 Abs. 1 Nr. 5 GewAnzV
Kopfstelle:	Verzichtet seit Aug. 2016 auf Übermittlung der Gewerbedaten

8.5 Finanzamt (FA)

Rechtsgrundlage:	§14 Abs. 8 Satz 3 GewO i.V.m. § 138 AO (Übertragung der Felder wie in Artikel 6.3.3 GewAnzVwV Stand: 15.04.2010 angegeben)
Kopfstelle:	Landesamt für Steuern (Abteilung RZ Nord)

8.6 Handwerkskammer (HWK)

Rechtsgrundlage:	§14 Absatz 8 Nr. 2 GewO i.V.m. § 3 Abs. 1 Nr. 2 GewAnzV
Kopfstelle:	ODAV AG

8.7 Industrie- und Handelskammer (IHK)

Rechtsgrundlage:	§14 Absatz 8 Nr. 1 GewO i.V.m. § 3 Abs. 1 Nr. 1 GewAnzV
Kopfstelle:	IHK-GfI

8.8 Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL)

Rechtsgrundlage:	§14 Absatz 8 Nr. 10 GewO i.V.m. § 3 Abs. 1 Nr. 9 GewAnzV
Kopfstelle:	Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL)

8.9 Landesamt für Statistik (LfStat)

Rechtsgrundlage:	§14 Absatz 8 Nr. 9 GewO i.V.m. § 3 Abs. 2 GewAnzV
Kopfstelle:	Bayerisches Landesamt für Statistik (BayLfStat)

8.10 (Landratsämter)

Rechtsgrundlage:	§14 Absatz 8 Nr. 14 GewO i.V.m. § 3 Abs. 1 Nr. 13 GewAnzV
Kopfstelle:	Die 71 bayerischen LRÄ werden nicht als Empfangsstelle geführt, sondern prüfen die Meldungen vor dem eVD

8.11 Regierungen der Regierungsbezirke

Rechtsgrundlage:	§14 Absatz 8 Nrn. 3 und 3a GewO i.V.m. § 3 Abs. 1 Nrn. 3 und 4 GewAnzV
Kopfstelle:	Bayer. Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL)

8.12 Registergerichte

Rechtsgrundlage:	§14 Absatz 8 Nr. 8 GewO i.V.m. § 3 Abs. 1 Nr. 8 GewAnzV
Kopfstelle:	Oberlandesgericht München - Gemeinsame IT-Stelle der bayer. Justiz

8.13 (Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See)

Rechtsgrundlage:	§14 Absatz 8 Nr. 11 GewO i.V.m. § 3 Abs. 1 Nr. 10 GewAnzV
Kopfstelle:	Derzeit noch kein Versand möglich

8.14 Zollverwaltung

Rechtsgrundlage:	§14 Absatz 8 Nr. 7 GewO i.V.m. § 3 Abs. 3 GewAnzV
Kopfstelle:	Generalzolldirektion Fachdirektion 7 in Köln

9 Regelfristen für die (Prüfung der) Löschung der Daten

Der Versandpool, der für die elektronische Verständigung der gemäß Art. 14 Abs. 8 GewO vorgeschriebenen Empfangsstellen dient, wird regelmäßig überprüft. Hierbei werden alle erfolgreich verschickten Gewerbemeldungen und Korrekturen, die vor mehr als **1 Jahr** übermittelt worden sind, gelöscht (aufgrund mehrerer Nachfragen von Empfangsstellen wurde die Löschfrist im Rahmen der Datenbankumstellung von Adabas auf Oracle auf 1 Jahr erhöht) . Für spätere Überprüfungen werden von dem verschickten Datensatz nur die Felder für Betriebsnummer, Personenummer, Erstelldatum, Versanddatum und die Empfangsstelle dauerhaft gespeichert.

Die Protokolldateien der Anmeldungen und Speicherzugriffe zum Verfahren GEWAN werden gemäß § 1a Abs. 4 Satz 3 GewV nach **6** Monaten gelöscht.

Die Sicherung der in GEWAN gespeicherten Daten erfolgt in mehreren Stufen.

- Die Tagessicherung wird nach **2** Wochen gelöscht
- Die Wochensicherung wird nach **2** Monaten gelöscht
- Die Monatssicherung wird nach **1** Jahr gelöscht
- Die Quartalssicherung wird nach **5** Jahren gelöscht.

10 Verarbeitungs- und nutzungsberechtigte Personengruppen

Modul: GEWAN-Gemeinde	
Gemeinde GEWAN Sachbearbeiter	Der Gemeinde-Sachbearbeiter besitzt die Rechte zur Erfassung von Gewerbemeldungen und Erteilung von Gewerbeauskünften.
Gemeinde GEWAN Admin	Zu den Aufgaben des Gemeinde-Administrators gehören u.a. die Pflege des Organisationsprofils, der Gemeindedaten sowie die Benutzerverwaltung der Organisation. Zusätzlich besitzt er alle Rechte des Gemeinde Sachbearbeiters.
VGem Sachbearbeiter	Der Verwaltungsgemeinde-Sachbearbeiter besitzt die Rechte zur Erfassung von Gewerbemeldungen und Erteilung von Gewerbeauskünften für die Teilgemeinden.
VGem Admin	Zu den Aufgaben des Verwaltungsgemeinschaft-Administrators gehören die Pflege des Organisationsprofils, der Gemeindedaten von den zugehörigen Teilgemeinden sowie die Benutzerverwaltung. Zusätzlich besitzt er alle Rechte des Verwaltungsgemeinschaft Sachbearbeiters.

Modul: GEWAN-LRA	
LRA GEWAN Sachbearbeiter	Der Landratsamt-Sachbearbeiter kann Gewerbemeldungen prüfen, genehmigen und Korrekturanfragen stellen. Er hat lesenden Zugriff auf die Gewerbemeldedaten seines Landkreises.
LRA GEWAN Admin	Zu den Aufgaben des Landratsamt-Administrators gehören u.a. die Pflege des Organisationsprofils sowie die Benutzerverwaltung der Organisation. Zusätzlich besitzt er alle Rechte des Landratsamt Sachbearbeiters.
Modul: GEWAN-Wirtschaftskammer	
WiKa GEWAN Sachbearbeiter	Der Wirtschaftskammer-Sachbearbeiter kann eine von einer Wirtschaftskammer erstellte Gewerbemeldung und Korrekturen an die Gemeinde senden. Er besitzt lesenden Zugriff auf die Gewerbedaten der Gemeinde, sofern ein Einverständnis der Gemeinde vorliegt.
WiKa GEWAN Admin	Zu den Aufgaben des Wirtschaftskammer-Administrators gehören u.a. die Pflege des Organisationsprofils der Wirtschaftskammer sowie deren Benutzerverwaltung. Zusätzlich besitzt er alle Rechte des Wirtschaftskammer-Sachbearbeiters.
Modul: GEWAN-Assistent	
Bürger	Hat die Gemeinde einen entsprechenden Zugang einrichten lassen, kann der Bürger die Daten zur Gewerbeanmeldung erfassen und über das Internet an die betreffende Gemeinde schicken.
Modul: GEWAN-Webservice	
Gemeinde WS Sachbearbeiter	Der Gemeinde WS Sachbearbeiter kann über den angebotenen Webservice Gewerbemeldungen und Korrekturen schicken, Korrekturanfragen vom Landratsamt abfragen und nicht genehmigte Meldungen löschen.
LRA WS Sachbearbeiter	Der LRA WS Sachbearbeiter kann geprüfte Gewerbemeldungen und Korrekturen an GEWAN schicken.
Modul: GEWAN-Nachsignierung	
Nachsignierung Sachbearbeiter	Der Nachsignierung-Sachbearbeiter hat alle Rechte, die für die Nachsignierung von Tätigkeiten nötig sind.
Nachsignierung Admin	Zu den Aufgaben des Nachsignierung-Administrators gehören u.a. die Pflege des Organisationsprofils der Nachsignierungsstelle sowie deren Benutzerverwaltung. Zusätzlich besitzt er alle Rechte des Nachsignierung-Sachbearbeiters.

Modul: GEWAN-Admin	
Administrator	Der Administrator (Mitarbeiter des IT-DLZ) kann Organisationen / Gemeinden anlegen und verwalten. Außerdem kann er (auf Wunsch der Gemeinde) Gewerbemeldungen (inkl. zugehöriger Betriebs- und Personendaten) löschen.

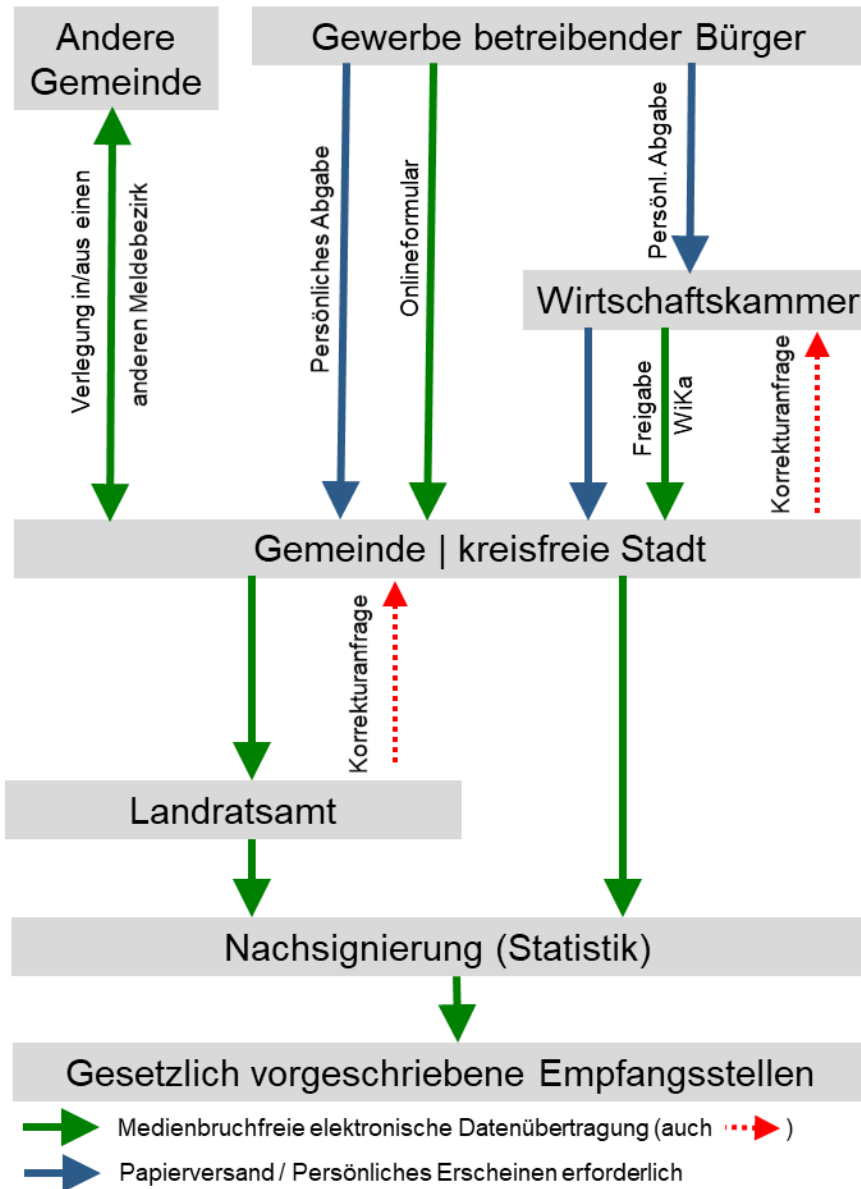
11 Erhebung, Verarbeitung, Nutzung personenbez. Daten im Auftrag

Auftragnehmer im Sinne von Art. 6 BayDSG ist das LDBV IT-DLZ.

Das IT-DLZ übernimmt hierbei die Aufgaben wie in § 1a GewV beschrieben.

12 Überblick über den Weg der Daten

Neu hinzugekommen ist seit 1. November 2023 die medienbruchfreie Übermittlung der gegenseitigen Unterrichtung bei Verlegung in/aus einen anderen Meldebezirk.



Der ein Gewerbe betreibende **Bürger** hat drei Möglichkeiten, sein Gewerbe zu melden.

- Er kann persönlich zur Gemeinde gehen
- Er kann persönlich zur Wirtschaftskammer gehen (IHKS und HWKs)
- Er kann sein Gewerbe online anmelden

Die **Wirtschaftskammer** hat zwei Möglichkeiten, die Gewerbemeldung an die zuständige Gemeinde zu übermitteln.

- Sie kann die Meldung direkt in GEWAN speichern (wenn die Gemeinde ihren Datenbestand für Wirtschaftskammern freigegeben hat)
- Sie kann die Meldung in Papierform/per Fax an die Gemeinde verschicken

Die **Gemeinde** hat drei Möglichkeiten, Gewerbemeldungen zu erfassen

- Sie gibt die Meldung selbst ein (wenn Bürger vor Ort ist oder bei Papiermeldung der Wirtschaftskammer)
- Sie übernimmt die Meldung der Wirtschaftskammer
- Sie übernimmt (ggf. nach Überarbeitung) die Online-Meldung des Bürgers

Gemeinden, die den **GEWAN-Client** einsetzen, speichern die Daten zentral in der GEWAN-Datenbank. Das zuständige Landratsamt bekommt diese Meldungen automatisch zur Prüfung vorgelegt.

Gemeinden, die **Fremdverfahren** einsetzen, übermitteln die Gewerbemeldungen per Webservice. Diese werden in der GEWAN-Datenbank gespeichert und dem zuständigen Landratsamt zur Prüfung vorgelegt.

Landratsämter, die den GEWAN-Client einsetzen, haben lesenden Zugriff auf die Meldungen ihrer Landkreisgemeinden.

- Hat das Landratsamt eine Meldung geprüft und genehmigt, wird diese Meldung 1 Tag nach Genehmigung (und Nachsignierung) an die gesetzlich vorgeschriebenen Empfangsstellen übermittelt.
- Hat das Landratsamt eine Meldung beanstandet, wird diese an die Gemeinde zur Korrektur zurückgeschickt (bei Fremdverfahren einsetzenden Gemeinden über den Webservice, wenn sich diese Gemeinde das nächste Mal verbindet – bei GEWAN einsetzenden Gemeinden leuchtet das Rückläufer-Postfach rot auf)

Das Landesamt für Statistik in Schweinfurt prüft die Tätigkeiten der Gemeinden auf richtige **WZ-Schlüssel**zuweisung und signiert ggf. nach.

Nachsignierte und vom Landratsamt genehmigte Gewerbemeldungen werden am nächsten Tag automatisch medienbruchfrei per OSCI an die Empfangsstellen übermittelt. Die meisten **Empfangsstellen** haben eine Kopfstelle eingerichtet, an die alle bayerischen Gewerbemeldungen übermittelt wird. Diese Kopfstelle verteilt die Meldungen dann an die zugehörigen Ämter.

13 Allgemeine Beschreibung der beim Auftragnehmer für das Verfahren eingesetzten Datenverarbeitungsanlagen und genutzten Software

GEWAN läuft auf einem UNIX-Betriebssystem. Als Datenbank wird ORACLE verwendet. Die Verbindung ins Behördennetz und Internet erfolgt über Apache und Tomcat. Für GEWAN werden die Ports **80** (Mailport) und **443** (https) benötigt. Firewalls und Virens Scanner sichern die Server.

14 Technische und organisatorische Maßnahmen zum Schutz personenbezogener Daten

14.1 Maßnahmen der Organisationskontrolle

Die GEWAN-Datenbanken werden täglich gesichert. Die Sicherungen werden an einem sicheren Ort aufbewahrt.

14.2 Maßnahmen der Zugangskontrolle

Die Server befinden sich in einem geschützten Bereich, der nur mit speziellen Zugangsberchtigungen betretbar ist. Es ist sichergestellt, dass nur berechtigtes Personal Zutritt zu den GEWAN-Servern hat. Aus Sicherheitsgründen wird auf eine nähere Erläuterung der getroffenen Maßnahmen (Benutzer-, Datenträger-, Speicher- und Transportkontrolle) verzichtet.

14.3 Maßnahmen der Zugriffs- und Eingabekontrolle

Die Kommunikation mit dem GEWAN-Server erfolgt sowohl im Internet als auch im Behördennetz verschlüsselt über https. Jede Anmeldung in GEWAN, sowie jede Auskunft und jeder Speichervorgang werden protokolliert (die Protokolle werden spätestens nach 6 Monaten gelöscht).

Vor einem Zugriff auf die GEWAN-Datenbank muss sich jeder Benutzer mit seiner Organisationsnummer, seinem Benutzernamen und seinem Kennwort (mindestens 10 Zeichen, davon 3 verschiedene Zeichengruppen) authentifizieren. Jedem Benutzer ist eine Rolle mit bestimmten Rechten zugewiesen, die seine Befugnisse abschließend festlegt. Zum Beispiel dürfen die Mitarbeiter des Gewerbeamtes Meldungen erstellen, während Mitarbeiter des Landratsamts Meldungen sehen, ablehnen und genehmigen können.

14.4 Maßnahmen der Übermittlungskontrolle

Jeder dazu berechnigte Benutzer (i.d.R. die Gewerbesachbearbeiter der Kommunen) hat die Befugnis, Daten aus GEWAN heraus zu exportieren. Der richtige Umgang mit diesen exportierten Daten erfolgt eigenverantwortlich durch den Benutzer.

Die dazu berechtigten Stellen (siehe Punkt 8) bekommen die ihnen zustehenden Gewerbedaten in regelmäßigen Abständen. Die Übermittlung erfolgt verschlüsselt (PGP bzw. OSCI) an die Kopfstelle der jeweiligen Empfangsstelle.